

Das Gemeindemagazin
auslese

Dezember-Ausgabe 2012



ADVENTZEIT IN GUNTRAMSDORF

Besinnlich nähern wir uns 2013

Mehr ab Seite 17

Advent
Programm
ab Seite 17



2 % Fixzins-Kassenobligationen 2012-2017/3 der Raiffeisen Regionalbank Mödling eGen

Verzinsung: (vor Steuern)	2 % p.a. vom Nennwert ab 15. 11. 2012
Zinsfälligkeit:	jährlich jeweils am 15.5., erstmals am 15.5. 2013 (1.kurze Zinsperiode)
Ausgabekurs:	Der Ausgabekurs wird unmittelbar vor Zeichnungsbeginn bekanntgegeben und ist jederzeit veränderbar (abhängig von der Marktlage)
Laufzeit:	4,5 Jahre (gesamtfällig am 15.5.2017 zum Nennwert)
Erstvalutatag:	15.11.2012
Stückelung:	EUR 100,-
Prospekt:	Die Kassenobligationen werden als Daueremission begeben und sind gemäß §3 Abs.(1) Z.3. Kapitalmarktgesetz von der Prospektspflicht ausgenommen
Vorzeitiger Verkauf:	Verkaufsspesen 0,7%

Wir beraten Sie gerne in einem persönlichen Gespräch und erläutern Ihnen detailliert die angeführten Konditionen.

Tel.: 05/9400

Ihre Berater der RRB Mödling

Risiken: Während der Laufzeit der Kassenobligationen sind Kursschwankungen möglich. Marktänderungen (insbesondere Zinsänderungen) sowie eine Änderung der Kreditwürdigkeit der Raiffeisen Regionalbank Mödling können den Kurs der Kassenobligation beeinflussen. Der Kurs kann auch unter dem Ausgabekurs liegen. Bei einem vorzeitigen Verkauf kann es zu Kursverlusten kommen (Kursrisiko). Die Rückzahlung der Kassenobligation ist von der Zahlungsfähigkeit der Raiffeisen Regionalbank Mödling abhängig (Bonitätsrisiko). Ordentliche Kündigung: seitens der Emittentin oder Gläubiger ausgeschlossen.



„ZUR RUHE KOMMEN!“

Liebe Leserin! Lieber Leser!

Das Wort Geduld, oder sich bewusst Zeit nehmen, sind Dinge, die in unserer schnelllebigen Zeit immer mehr unter die Räder kommen.

Reißt uns dann mal der Geduldsfaden, weil einem „alles zu viel wird“, brauchen wir ein Ventil, um uns Luft zu machen. Oftmals ist es dann ein Streit mit einem Kollegen, der gerade recht kommt, oder ein paar böse Zeilen in einem Beschwerdemail.

Eine kaputte Laterne, die nach einem Tag immer noch nicht repariert wurde, der Müll wird nicht oft genug entsorgt und wenn es dann noch um die „heilige Kuh“ Auto und Parkplatz geht, verstehen viele schon gar keinen Spaß mehr!

Dass viele Familien zwischen 2-3 Autos vor der Türe stehen haben, wird gerne übersehen. Die Parkplätze dafür sollen natürlich vom öffentlichen Gut abgezweigt werden (nicht vom Eigengrund).

Dennoch sollten wir uns wenigstens in der so „stillen Zeit“ die Frage stellen: „Lohnt sich der Ärger?“

Vielleicht liegt es aber auch an der unglaublichen Reizüberflutung – müssen wir wirklich per Handy, Mail und facebook immer erreichbar sein?!

Nicht umsonst haben einige große Konzerne in Deutschland beschlossen, ihre Mailserver ab 17 Uhr abzuschalten!

Was glauben Sie, ist passiert? Nichts! Diese Unternehmen sind deshalb nicht in den Konkurs geschlittert und die Mitarbeiter brauchen kein schlechtes Gewissen mehr zu haben, wenn sie nach 17 Uhr keine Mails mehr beantwortet haben.

Ich denke, dieser Umstand sagt schon sehr viel über unsere Zeit und uns selber aus!

Schalten Sie also PC und Handy zu den Feiertagen ab! Sie werden bemerken: „Das geht!“

Und bevor Sie das nächste Beschwerdemail abschicken, überlegen Sie noch 10 Sekunden, ob es sich wirklich lohnt ...

Vielleicht sollten wir uns zu Weihnachten alle einmal dessen bewusst sein, wie wenig wir letztendlich zum Glückhsein brauchen: Gesundheit, Familie und Freunde, auf die man sich verlassen kann, und eine Arbeit, die uns erfüllt.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein schönes Weihnachtsfest im Licht und der Wärme einer Kerze!

Alexander Handschuh, MSc

Chefredakteur (alexander.handschuh@guntramsdorf.at)

Aus dem Inhalt

Vorwort Bürgermeister Seite 4
familienfreundlich Seite 6



Badner Bahn Seite 7
Neues Plakatsystem Seite 9

BILDUNG ab Seite 12

TERMINE ab Seite 20

UNTERHALTUNG ab Seite 22

VEREINE ab Seite 24

SPORT ab Seite 30

LEBEN Seite 34

GESUNDHEIT Seite 35

In dieser Ausgabe:
Der Heurigenkalender 2013



facebook

„ausleseonline“

IMPRESSUM

Medieninhaber & Herausgeber: Marktgemeinde Guntramsdorf, Rathausplatz 1, 2353 Guntramsdorf, Tel. 02236/53501, Fax 32, e-mail: redaktion@guntramsdorf.at; anzeigen@guntramsdorf.at, internet: www.dieauslese.at, Chefredakteur: Alexander Handschuh, MSc, Redaktionsassistentin & Anzeigen: Andrea Eller, Tel. 53501-11; Layout: Claudia Pürzelmayer. Konzept & Gestaltung: Georg Braun, MSc (www.georgbraun.at), Bilder: Archiv der Gemeinde Guntramsdorf, dreamstime, Druck: Grasl Druck & Neue Medien. Verlagsort, Verlagspostamt: 2353 Guntramsdorf. Grundlegende Richtung des Druckwerkes: Diese liegt in der Information der Gemeindebürger über die Tätigkeit der Gemeinde Guntramsdorf. Im Sinne der NÖ-Gemeindeordnung. Mit der Zusendung von Artikeln erklärt sich der Absender (Verfasser) einverstanden, dass diese von der Redaktion bei Bedarf abgeändert bzw. gekürzt werden können.



Dieses Produkt entspricht dem Österreichischen Umweltzeichen für schadstoffarme Druckprodukte (UZ 24), www.grasl.eu Grasl Druck & Neue Medien, Bad Vöslau, UW-Nr. 715





Liebe Guntramsdorferin! Lieber Guntramsdorfer!

Die Zeit vergeht – ein mehr als abwechslungsreiches Jahr ist um! Durchaus ein Anlass für viele von uns, einerseits zurück zu blicken und über das vergangene Jahr nachzudenken, und andererseits bereits die Planungen für das kommende in Angriff zu nehmen. Das gilt auch für mich als Bürgermeister.

Gerade erst haben wir zum Nationalfeiertag das 40-jährige Jubiläum unserer ehemaligen Hauptschule – heute Neue Mittelschule – feiern dürfen.

Mit ca. 400 Schülerinnen und Schülern die größte ihrer Art in Niederösterreich!

Ein Monat zuvor haben wir unser neues Oberstufenrealgymnasium seiner Bestimmung übergeben.

Damit zählt Guntramsdorf mit seinem breiten Angebot an Bildungseinrichtungen zur Spitze im Bezirk. Der Ansturm an SchülerInnen ist ein Indiz dafür.

Natürlich kostet die Bildung den Gemeinden Geld, viel Geld! Aber wer bei der Ausbildung unserer Jüngsten spart, spart mit Sicherheit am falschen Platz.

So werden wir zum Jahresbeginn bereits mit den Planungen für einen Neubau des Gymnasiums beginnen. Dabei möchte ich erwähnen, dass uns das Land NÖ und auch der Bund bei unseren Vorhaben immer zur Seite steht.

R4G – Symbol für das Zukunftsprojekt

Weit in die Zukunft reichen wird vor allem ein Projekt: damit meine ich das „Rathaus.Viertel.“ am Rathausplatz. Im Mittelpunkt dieses aufwendigen Großprojektes stehen der Ausbau und die Absicherung der Nahversorgung in und für Guntramsdorf. Ich bin mir sicher, dass sich unser Ort mit dieser Umsetzung in die richtige Richtung weiterentwickeln wird und dadurch unsere hohe Lebensqualität im Ort mehr als nur abgesichert ist.

Denn Fakt ist schon jetzt, dass die Polizei auf den neuen Rathausplatz übersiedeln wird, wie auch ein Supermarkt, ein Drogeriemarkt, eine Arztpraxis sowie eine Bank und vor allem werden auch geförderte Wohnungen entstehen!

Eine erste positive Auswirkung des Projektes ist der neue Kreuzungsbereich – Friedhofstraße. Auch der komplett neu modernisierte Bahnhof der Badner Bahn – der bereits offiziell eröffnet wurde – ist eine weitere, positive Veränderung. Der in Neu-Guntramsdorf wird ebenso umgebaut, inklusive neuer Parkplätze (siehe Seite 7).

Wer jedoch diese Fakten ignoriert und gezielt versucht, das Projekt um jeden Preis schlecht zu reden, schadet nur einem: unserem Ort. Ob das als „Leistung“ einiger politischer Akteure zu werten ist, möchte ich dahingestellt lassen.

Erst recht, wenn man sich danach hinter einem anderen Namen versteckt. Wo „gbb“ drauf steht ist nach wie vor ÖVP drinnen!

Denn ich möchte sehr wohl zu bedenken geben, dass es sich um ein Projekt handelt, welches weit in die Zukunft reicht und daher auch schon auf die nächsten Generationen ausgerichtet ist.

Geduld aber ist in unserer Zeit leider nicht mehr besonders gefragt, die Werbung hämmert ja auch ständig mit „Jetzt!“ „Sofort!“ „Warum noch länger warten?!“ auf uns ein, aber nicht alles lässt sich sofort erfassen und einschätzen und so wäre es wünschenswert, dass die BürgerInnen auch das eine oder andere Mal Geduld beweisen, abwarten und den Dingen ihre Chance einräumen. **Sie werden es nicht bereuen!**

„Offen gesagt!“

Daher möchte ich auch sehr offen sein und sagen, dass am voll im Bau befindlichen Projekt natürlich weiter festgehalten wird. Wer hier andere Möglichkeiten aufzeigt, verweigert sich der Realität und spricht die Unwahrheit.

Dies gilt auch für die bevorstehende Bürgerbefragung. Hier muss sich der Gemeinderat klar an das Gesetz halten, welches auch vorsieht, dass das Ergebnis einer Bürgerbefragung nicht bindend ist. Daher war es mir auch sehr wichtig, bereits lange vor Baubeginn alle Guntramsdorferinnen und Guntramsdorfer zu mehreren Bürgerveranstaltungen einzuladen und über das Projekt zu informieren.

Viele haben das Angebot damals wahrgenommen und haben sich informiert.

Bleiben wir auch jetzt realistisch – eine Baustelle diesen Ausmaßes zurück zu kaufen ist nur schwer erklärbar bzw. vorstellbar.

Lassen Sie uns also nach vorne blicken!

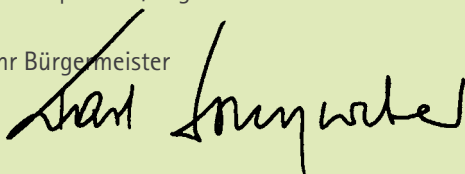
Gemeinsam müssen wir uns dafür einsetzen, dass sich unser Ort weiterentwickelt und dass der soziale Zusammenhalt nicht auf der Strecke bleibt.

Nicht umsonst sind wir gerade erst als „familienfreundliche Gemeinde“ und „jugendfreundliche Gemeinde“ ausgezeichnet worden. Dass wir auch umweltpolitisch die richtigen Weichen gestellt haben, zeigt die Verleihung „vielfaltleben“ des Umweltministeriums, welche wir als erste Gemeinde im Bezirk gerade erhalten haben.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien viel Erfolg, Gesundheit und ein auserlesenes Jahr 2013!

Sollten Sie Zeit haben, würde ich mich freuen, Sie persönlich am Guntramsdorfer Adventmarkt, in diesem Jahr beim Barockpavillon, begrüßen zu dürfen.

Ihr Bürgermeister




Meine Gemeinde sorgt dafür...

...dass ich immer sauberes Wasser habe.

Danke!

Wofür Ihre Gemeinde sonst noch sorgt?
www.gemeindebund.at



Mein Geld kann mehr als auf der Seite liegen.

Jetzt Bausparen mit Top-Startzinsen im 1. Jahr!



Sonja Doninger
 Bausparagentin
 Versicherungsagentin über die
 Bausparkasse Wüstenrot AG
 zur Wüstenrot Versicherungs-AG
 Gew.-Reg. Nr.: 317MDW1-G-09492
 W.-A.-Mozart-Gasse 3
 2353 Guntramsdorf
 0664 / 859 15 04
sonja.doninger@wuestenrot.at

Da liegen Sie richtig.

Zusammen ist es leichter.

Bausparen ist eine der besten Lösungen, um aus Ihrem Geld ein kleines Vermögen zu machen oder sich den Traum von den eigenen vier Wänden zu erfüllen. **Dazu hat man Freunde.**





GROSSES ZERTIFIKAT „familienfreundlichegemeinde“

Nach dem Gütezeichen 2009 erhielt unsere Gemeinde nun als einzige Gemeinde im Bezirk das „große“ Zertifikat offiziell überreicht.

Mit der Zertifikatsverleihung am 15. Oktober in der Residenz in Salzburg durch Wirtschafts- und Familienminister Reinhold Mitterlehner sowie Gemeindebund-Chef Helmut Mödlhammer ist nun ein langjähriger Prozess abgeschlossen.

Das Audit familienfreundlichegemeinde ist eine Erfolgsgeschichte, weil es zeigt, dass es nicht nur eine Geldfrage ist, eine Gemeinde familienfreundlich zu gestalten. Die Gemeinden lernen auch, die Bevölkerung eng einzubinden und auf Bedürfnisse einzugehen. Das ist nicht nur für die Gemeinden, sondern auch für die Menschen ein wichtiger Schritt.

Damit so ein Prozess über Jahre hinweg begleitet werden kann, braucht es auch entsprechend motivierte Menschen. Mag. Gabi Pollreiss (SPÖ) und Jugend-Gemeinderat Patrick Slacik (SPÖ) sind solche engagierte Politiker, die seitens der Gemeinde den langen Weg bis zur „familienfreundlichen Gemeinde“ erfolgreich eingeschlagen haben. Und dieser Weg war lange: bereits 2009 hat man das Grundzertifikat – das Gütezeichen – erhalten, ehe man jetzt, drei Jahre später, eben das tatsächliche Zertifikat überreicht bekam!

„Mehr Familienfreundlichkeit in der Gemeinde erhöht nicht nur die Lebensqualität, sondern steigert auch den sozialen Zusammenhalt innerhalb des Ortes!“, sind sich Pollreiss und Slacik einig.

Bedarfsgerechte Kinderbetreuung & generationenübergreifende Projekte

Die aktuellen Maßnahmen konzentrieren sich auf die Bereiche Jungfamilien, Pflege, Integration und soziale Netzwerke. Dazu gehören neben dem Ausbau von bedarfsgerechten Kinderbetreuungseinrichtungen und speziellen Ferienbetreuungsangeboten auch generationenübergreifende Maßnahmen.

So wurden beispielsweise folgende Projekte umgesetzt: Jugendförderungen, Jugendzentrum, Ausbau der Ferienaktivitäten, Integrationsmaßnahmen, „Gesundes Guntramsdorf“ (mit dem Ärztezentrum), Kindergarten V, Modulhaus u.v.m.

auslese seite 6

ZUM THEMA

Was ist das Audit familienfreundlichegemeinde?

Das Audit „familienfreundlichegemeinde“ ist ein kommunalpolitischer Prozess, der Städten und Gemeinden die Möglichkeit bietet, ihre Familienfreundlichkeit unter Einbindung aller Generationen bedarfsgerecht, systematisch und nachhaltig weiter zu entwickeln.

Neben den selbst initiierten Projekten, waren und sind folgende Punkte Voraussetzung:

- Interessensbekundung bei der Familie & Beruf Management GmbH, beim Österreichischen Gemeindebund oder den jeweiligen Landesfamilienreferaten
- Besuch des kostenlosen Audit-Seminars
- Beschluss der Gemeinde bezüglich Durchführung des Auditprozesses
- Öffentlichkeitsarbeit (Bewerbung und Information der Bürger/innen über die Teilnahme am Audit)
- Feststellung des Ist-Zustandes (1. Workshop)
- Feststellung des Soll-Zustandes (2. Workshop)
- Gemeinderatsbeschluss über die Maßnahmen, die im Auditprozess umgesetzt werden sollen
- Begutachtung
- Verleihung des Gütezeichens (Grundzertifikat) nach ca. 6-9 Monaten ab Prozessbeginn durch das zuständige Bundesministerium
- Nach drei Jahren (alle Maßnahmen wurden umgesetzt, 2. Begutachtung) Verleihung des Zertifikats durch das zuständige Bundesministerium



Gemeinsame Eröffnung und Zukunftspläne (v.l.n.r.): Dipl.-Ing. Thomas Duschek (techn. Vorstand), LRin Karin Scheele, LR Wolfgang Wilfing, Bgmst Karl Sonnweber, Mag. Franz Stöger (kaufm. Vorstand)

NEUER BADNER BAHN BAHNHOF ERÖFFNET

Mehr Komfort und Sicherheit für Fahrgäste. Am 14. November fand die feierliche Eröffnung statt. Neu-Guntramsdorf folgt.

Seit Mitte November hat der Wiener Lokalbahnen Bahnhof „Guntramsdorf Lokalbahn“ ein neues Erscheinungsbild. Innerhalb der 3-monatigen Umbauzeit wurde der Mittelbahnsteig entfernt und durch zwei Seitenbahnsteige ersetzt. Auf dem Bahnsteig Richtung Wien gibt es jetzt für die Fahrgäste einen direkten Zugang zur Hauptstraße und es wurde eine bessere Anbindung an die umliegenden öffentlichen Gehsteige geschaffen. Auf jedem Seitenbahnsteig sorgt eine überdachte Stahl-Glas-Wartekoje mit Witterungsschutz und Sitzgelegenheiten für mehr Komfort.

Die Wartekoje am Bahnsteig sind mit einer LED-Beleuchtung ausgestattet - die gesamte Bahnsteigbeleuchtung bietet den Fahrgästen einen hellen, sicheren Wartebereich in der Nacht. Neue Beschilderungen sowie ein Blindenleitsystem sorgen für eine bessere Orientierung am Bahnhof.

„Unser Ortsteil Neu-Guntramsdorf ist ein stetig wachsender – mit der Zunahme an Bevölkerung steigt auch der Anteil an KFZ im Ort, daher ist es notwendig den Bürgern eine zeitgemäße und moderne Infrastruktur hin zum Öffentlichen Verkehr anzubieten.“, so Bgmst. Karl Sonnweber.

Neu-Guntramsdorf in Planung

Bei der Eröffnung gab es auch schon das nächste Versprechen: Bürgermeister Karl Sonnweber, Landesrat Mag. Karl Wilfing und die Vertreter der WLB gaben bekannt, dass ab 2013 mit der Planung & dem Umbau einer komplett neuen Haltestelle für Neu-Guntramsdorf begonnen wird!

Im Moment laufen Gespräche mit der Neuen Heimat als Grundeigentümer der notwendigen Flächen (eine entsprechende Widmung liegt bereits vor).

Das Land NÖ wird für den Bau der zusätzlichen Parkmöglichkeiten aufkommen und die WLB hat die Modernisierung der Haltestelle zugesagt.

Nach Fertigstellung stehen den Guntramsdorferinnen und Guntramsdorfern dann ca. 50-60 Parkplätze - ebenerdig - und zusätzlich zur Verfügung.



Die Skizze zeigt eine mögliche Umsetzung

MODERNER STAAT

Die Messe „Moderner Staat“ in Berlin gilt als die größte Fachmesse im deutschsprachigen Raum für die öffentliche Verwaltung.

Heuer waren vor allem der demographische Wandel und die europäische Dimension von Verwaltung Schwerpunkt der Messe.

Am sehr stark frequentierten Stand von „Digitales Österreich“ traf unser Amtsleiter Walter Heinisch mit der Innenministerin Johanna Mikl-Leitner zusammen.



Dabei wurde vor allem die Entwicklung österreichischer Gemeinden, aber auch die Vorbildrolle, die Österreich im digitalen Bereich weltweit spielt, diskutiert.



**ESSENSZEIT
ADVENTHOFLADEN
SA., 15.12., 9-12 UHR**

Schmankerln aus der Hoffleischerei: Hirschschinken, Spezialitäten vom Mangalzauschwein, Wildpastete u.v.m.

Punsch, Tee & Imbisse im Innenhof.

**JETZT
Genusskörbe
für Weihnachten
bestellen!**

Die Gastwirtschaft
Essenszeit

Kirchengasse 5
Tel: 0664/201 81 41
office@essens-zeit.at
www.essens-zeit.at



Foto (v.l.n.r.): Gemeindebund-Präsident Helmut Mödlhammer, Vize-Bgmst Robert Weber und Sektionschef DI Günter Liebel

VIELFALTLEBEN – GUNTRAMSDORF FÜR NATURSCHUTZ AUSGEZEICHNET

Am 9. November wurden in Salzburg jene Gemeinden ausgezeichnet, die sich aktiv für die Natur - den Erhalt der Artenvielfalt – einsetzen. Guntramsdorf wurde als einzige Gemeinde im Bezirk ausgezeichnet.

Je mehr intakte Natur in Städten und Gemeinden es gibt, desto besser ist die Lebensqualität und gesünder das Wohn- und Arbeitsumfeld und desto vielfältiger sind die Erholungsmöglichkeiten. Hier können Kinder – und nicht nur sie – die Vielfalt der Natur hautnah erleben und ihren Wert schätzen lernen. Auch deshalb setzen sich Städte und Dörfer für die biologische Vielfalt ein.

Jene Gemeinden, die besonders aktiv sind, wurden nun vor den Vorhang gebeten, damit will „vielfaltleben“ Städte und Gemeinden motivieren, Maßnahmen zum Schutz der biologischen Vielfalt zu beschließen und umzusetzen.

Gemeinden können nicht nur auf den eigenen Flächen viel für den Naturschutz tun: bei Grün- und Freiflächen im Siedlungsbereich, im Arten- und Biotopschutz, bei der Gewässerrenaturierung, nachhaltiger Ressourcennutzung und vor allem auch im Bereich Bewusstseinsbildung und durch Kooperationen.

„Für uns als Gemeinde eine Bestätigung, dass wir gut unterwegs sind. Klar ist aber auch, dass dieses so wichtige Thema laufendes Engagement erfordert und daher werde ich mich weiter bemühen, auch im kommenden Jahr neue Aktivitäten zu setzen!“, so Umwelt- und Energiegemeinderat Robert Weber (Vize-Bgmst).





NEUES PLAKATIERUNGSSYSTEM

Mit einem neuen System heißt es zukünftig: Stopp für den Wildwuchs an Plakaten im Sinne unseres Ortsbildes.

Immer mehr Bürgerinnen und Bürger äußern ihren Unmut darüber, dass das Ortsbild unter den unzähligen Plakatständern leidet.

An beinahe jeder Ecke steht ein A-Ständer und das oft über Monate hinweg – oftmals fehlen bereits die eigentlichen Plakate, die Optik ist entsprechend.

Für Vereine

Nun will die Gemeinde mit einem neuen System mehr Ordnung schaffen und gleichzeitig dafür sorgen, dass zum Beispiel die Vereine eine bessere Werbemöglichkeit für ihre Veranstaltungen bekommen.

An fixen Standorten werden an vorhandenen Beleuchtungsmasten moderne Werbekästen montiert. Die Vorteile liegen auf der Hand:

- Keine Beeinträchtigung für Fußgänger
- Keine Sichtbehinderung für Autofahrer
- witterungsbeständig
- Geringe Wartungskosten
- Das Plakatieren übernehmen die Mitarbeiter des Wirtschaftshofes
- Optimale Sichtfläche



In vielen Gemeinden des Bezirkes gibt es bereits ähnliche Systeme, die sich im Sinne des Ortsbildes überall bewährt haben. In Mödling, Maria Enzersdorf oder Laxenburg gibt es sogar einen Gemeinderatsbeschluss aller Parteien, dass außerhalb von Wahlen die Parteien nur in ihren eigenen Schaukästen plakatieren dürfen.

Eine Vorgehensweise, die auch für unseren Ort wünschenswert wäre!

Ihr Vereinsreferent

Norbert Staudinger
Norbert Staudinger (SPÖ)

**Ein Projekt der
Stadterneuerung**

RECHT
PRAKTISCH

Bezahlte Anzeige



INKASSOKOSTEN – RECHTMÄSSIG ODER ABZOCKE?

Eine offene Rechnung nicht zu zahlen, kann teuer werden. Schaltet der Gläubiger ein Inkassobüro ein, klingelt die Kasse.

Die Kosten, die Inkassobüros für die Eintreibung offener Forderungen verrechnen können, sind gesetzlich geregelt. In der Inkassogebührenverordnung ist geregelt, welche Bearbeitungs-, Mahn- und Evidenzhaltungsgebühren verrechnet werden können.

Nachdem jedes Mahnschreiben vom Inkassobüro weitere Gebühren auslöst, passiert es nicht selten, dass gemeinsam mit den Verzugszinsen die Spesen bald höher sind als die offene Zahlung.

Es empfiehlt sich daher, sobald der 1. Inkassobrief einlangt, direkt mit dem Gläubiger Kontakt aufzunehmen und eine Zahlungsvereinbarung zu treffen. Lange Korrespondenz mit dem Inkassobüro kann teuer werden!

Erscheinen die verrechneten Spesen zu hoch, helfen die Interessenvertretungen sowie ein Beratungsgespräch dem Rechtsanwalt oft weiter.

Lesen Sie mehr dazu unter:

www.anwalt-guntramsdorf.at

Mag. Sandra Cejpek
Rechtsanwältin
Neudorferstraße 35
Guntramsdorf
T: (02236) 506348



WISSENSZENE: AKTUELL



„DICKE LIPPE“

Einen Gutschein für prallere Lippen und eine Brustvergrößerung unter dem Christbaum. Das Geschäft mit der Schönheit boomt. Der Schönheitswahn nimmt mitunter immer schrillere Formen an. So werden schon in TV Sendungen Brustvergrößerungen, Fettabsaugungen und mehr zelebriert.

Hollywood macht es uns vor: Für das Streben nach ewiger Jugend greifen viele „Stars“ zu mitunter drastischen Mitteln und legen sich unters Messer. Der plastische Chirurg wird's schon richten. Mittlerweile sind Schamlippenkorrekturen bereits die siebent-häufigste Form der Schönheits-Operationen. Welchem Schönheitsideal zollt man hier Tribut?

Jede Operation ist mit Risiken verbunden, auch Schönheits-Operationen. Frauen müssen in ihrem Selbstbewusstsein gestärkt werden, anstatt zweifelhaften Modeerscheinungen zu folgen. Gekaufte Schönheit macht nicht wirklich glücklicher. Und zählen nicht Werte wie Ehrlichkeit, Toleranz oder Freundschaft mehr?

Doris Strecker | GR & Frauenbeauftragte (SPÖ)

72 STUNDEN OHNE KOMPROMISS

Jugendliche arbeiten für einen guten Zweck. Am ehemaligen KZ-Gelände sorgten junge Menschen dafür, dass auch zukünftig die Lehrpfade für Besucher gut genutzt werden können.

20 Jugendliche aus Kaiserebersdorf plus Betreuer und ein 4-köpfiges Forscherteam arbeiteten drei Tage lang ehrenamtlich im KZ-Gelände und führten Forschungsgrabungen durch, reinigten das gesamte Gelände, trennten und entsorgten insgesamt ca. 20 (!) Tonnen Bauschutt sowie Sperrmüll und installierten den Lehrpfad für Führungen am ehem. KZ-Gelände neu.



Damit ist sichergestellt, dass Führungen nun noch sicherer durchgeführt werden können und das gesamte Erscheinungsbild aufgewertet wurde und einer Gedenkstätte würdig ist.

Vize-Bürgermeister Robert Weber, GR Norbert Staudinger, DI Peter Wondra, Leiter der ecoplus Wirtschaftsparks, und zahlreiche interessierte Gemeindebürger besuchten die Jugendlichen während des Projektes vor Ort.



Der Radiosender Ö3 hat in einem sehr schönen Beitrag ausführlich darüber berichtet.

Unterstützt wurde das Projekt von der Caritas, Katholischer Jugend und Ö3, hier in Guntramsdorf von der Marktgemeinde Guntramsdorf durch Bürgermeister Karl Sonnweber, Mitarbeitern des Bauhofes, Kulturgemeinderat Josef Koppensteiner (SPÖ), ecoplus. Niederösterreichs Wirtschaftsagentur GmbH, dem Mauthausen Komitee Österreich - www.mkoe.at, Pfarre Neu-Guntramsdorf sowie von den SPÖ-Frauen Guntramsdorf und natürlich vom KZ-Gedenkverein selbst.

CHRISTBAUMVERKAUF

7. - 23.12.

bei Nowak in der Mühlgasse 2



- Christbäume (alle Größen & Preisen)
- Verkauf & Glühweinhütte ab 15 Uhr
- ganztägige Besichtigung & Auswahl
- Verleih von Christbaumkreuzen
- Hauszustellung

Kontakt: 0664 3032802





„GESCHAFFT!“

REKORDLAUF VON
THOMAS WACHA

Wie berichtet, startete Thomas Wacha am 19. Oktober seinen 24 Stunden - Rekordlauf zum Anninger für einen guten Zweck - und das mehr als erfolgreich.

In der vorgegebenen Zeit bezwang er den Anninger insgesamt 12mal, legte dabei 120 km mit insgesamt 11.094 Höhenmetern zurück und gönnte sich dabei nur 3 Std. Schlaf, die er in einem Auto direkt am Anninger verbrachte. Bei dieser sportlichen Höchstleistung verbrauchte er ganze 9.951 kcal!

Durch Sponsoren kamen so 1.000 Euro für den Sozialfonds der Gemeinde zusammen: Artona, Gastwirtschaft Essenszeit, Diegl, Druckfabrik, Mödlinger Baugen., Kohlhauser, Donna Bella, Nikolai. Die SPÖ-Frauen organisierten das „Basislager“ an der Südbahn und sorgten für Getränke und Imbisse.



WELTSPARTAG

Viel Prominenz in der Raiffeisen Regionalbank, Filiale Guntramsdorf v.l.n.r.): Karl Hösl, Sandra Zazel, Direktor Alois Zach, Bezirkshauptmann Philipp Enzinger, Bankstellenleiter Erich Hapel, Bürgermeister Karl Sonnweber, Michael Fajkis, Walter Heinisch, Karin Dellisch, Obmann Gerhard Kossina, Franz Seywerth und Direktor Johann Koller.

KORREKTUR MÜLLABFUHRPLAN

Dienstag I: Im Dezember 2012 wird Ihr Restmüllbehälter nicht wie in der Umweltauslese angeführt am Dienstag, 11.12.2012, am Mittwoch, 26.12.2012, und am Freitag, 28.12.2012, entleert, sondern nur am Dienstag, 11.12.2012, und am Mittwoch, 26.12.2012.

Montag I: Im Dezember 2012 wird Ihr Restmüllbehälter nicht wie in der Umweltauslese angeführt am Montag, 10.12.2012, und am Donnerstag, 27.12.2012, entleert, sondern nur am Montag, 10.12.2012, und am Montag, 24.12.2012.



Versicherungs
TIPPS

HELMUT TUMA
Versicherungsmakler

Bezahlte Anzeige

Advent, Advent, ein Kerzlein brennt

In keiner anderen Jahreszeit werden so viele Kerzen in den Häusern und Wohnungen angezündet wie in den Wochen rund um Weihnachten. Aber auch in keiner anderen Jahreszeit kommt es zu so vielen Zimmerbränden.

Familie M. hat ihr Zuhause in der Vorweihnachtszeit festlich geschmückt. Anna M. sitzt mit ihren beiden Kindern vor dem Adventkranz und beobachtet die flackernden Kerzen. Als es an der Haustür klingelt, verlässt die Mutter, gefolgt von den Kindern, den Raum und geht an die Tür. Nur wenige Augenblicke genügen, und die Flammen der allein gelassenen Kerzen entzünden einen zu nah angebrachten Strohstern. Schnell greifen die Flammen auf das Tischtuch und in Folge auf die umliegende Einrichtung über. Als die Mutter das Unglück bemerkt, stehen schon Teile des Wohnzimmers in Brand.

So schnell kann es passieren! Und ebenso schnell kann die Versicherung den Schaden ablehnen, da das Verlassen des Raumes grobe Fahrlässigkeit darstellen kann und der Schaden somit nicht gedeckt ist. Als EFM Kunde können Sie jedoch abgesichert werden, denn EFM Exklusivprodukte bieten in diesem Fall auch Deckung bei grober Fahrlässigkeit. Dennoch ist auch hier die Versicherungssumme oft mit z.B. 10.000 Euro limitiert. Fragen sie bei Ihrem persönlichen Berater nach, ob auch Ihre Polizze grobe Fahrlässigkeit abdeckt.

Mehr Informationen bei Ihrem EFM Versicherungsmakler.

Helmut Tuma
Versicherungsmakler

EFM
VERSICHERUNGSMAKLER

EFM Guntramsdorf
Kirchengasse 14, 2353 Guntramsdorf
0676/7076250, helmut.tuma@efm.at
www.efm.at/guntramsdorf

KLIMABÜNDNIS UND GLOBALE VERANTWORTUNG

Startschuss zum Bildungsprojekt der Klimabündnisgemeinden Mödling & Guntramsdorf

Vize-Bgmst. Gerhard Wannemacher (Mödling) und Vize-Bgmst. Robert Weber initiierten dieses – Gemeindegrenzen überschreitende – Bildungsprojekt für Volks- und Mittelschulen. Im Rahmen von Workshops und zwei Ausstellungen sollen den Schülerinnen und Schülern die Themenbereiche fairer Handel und globale Verantwortung sowie Energieeffizienz bis zum Ende des Schuljahres nähergebracht werden.

Das Projekt soll auf ökologische und globale Auswirkungen sowie Zusammenhänge unseres Konsumverhaltens aufmerksam machen. Wie kann eine Schule Energie sparen? Woher kommt der Kakao am Frühstückstisch? Wie und wo werden Fußbälle produziert? Was bedeutet fairer Handel und Fair Trade?

Das Bildungsprojekt beinhaltet auch ein LehrerInnenseminar und wird von der Agentur „Südwind NÖ-Süd“ unter Kofinanzierung des Landes Niederösterreich bis Juni 2013 in allen Schulen unseres Ortes durchgeführt.



**Fragen Sie das
Naheliegende:
Ihr Kundendienstzentrum.**

Kundendienstzentrum Mödling

Achsenaugasse 8
2340 Mödling
Telefon: +43 (0)2236 225 26-0
Fax: +43 (0)2236 225 26-49399
info@wienenergie.at
www.wienenergie.at
Öffnungszeiten:
Mo–Fr 08:00–15:00 Uhr



UNSERE KRAFT FÜR SIE.

Wien Energie Vertrieb, ein Unternehmen der EnergieAllianz Austria.



„Verantwortungsvoller Umgang mit unseren Ressourcen und fairer Handel stehen im Mittelpunkt dieses Projektes und ist daher aus meiner Sicht bei unseren Schülerinnen und Schülern, sprich bei der „nächsten Generation“, bestens platziert!“, so Energie- und Umweltgemeinderat Robert Weber.

ENERGIEBEAUFTRAGTE

Mit dem Jahr 2013 tritt das NÖ Energie-Effizienz-Gesetz in Kraft, welches wesentliche (Mehr-)Aufgaben für die Gemeinden bringt. Jede Gemeinde muss dann einen Energiebeauftragten ausbilden.

Die Energiebeauftragten müssen eine mindestens 40-stündige Ausbildung zum Thema Energieeffizienz, mit den Schwerpunkten auf Bauphysik, Heizungstechnik, Lüftungstechnik und elektrischer Energie nachweisen (FH, Uni) oder einen dementsprechenden Kurs bei der Energie- und Umweltagentur NÖ (eNu) absolvieren. Frau Andrea Müller hat den zweiten Lehrgang der Energie- und Umweltagentur besucht und die Prüfung am 23. Oktober, als eine der Besten des Lehrganges, positiv abgelegt.
www.umweltgemeinde.at, bzw. auf www.enu.at



Energiebeauftragte der Marktgemeinde Guntramsdorf (lt. Beschluss des Gemeinderates vom März 2012): Vize-Bgmst. Robert Weber, MSc (Energie- & Umweltgemeinderat), Andrea Müller (Energiebeauftragte, Facility Management)



ORG GUNTRAMSDORF – DEN SPORT IM BLICKPUNKT

Das neue Oberstufen Realgymnasium (ORG) Guntramsdorf unter der Leitung von Direktorin Mag. Karin Bresnik wird ab Herbst 2013 einen neuen Zweig unter besonderer Berücksichtigung der sportlichen Ausbildung anbieten.

Die Einrichtung des neuen Zweiges folgt dem Konzept der Europa Sport-Mittelschule, die seit vielen Jahren den Schwerpunkt Sport und Bewegung in ihrem Bildungsangebot hat. Bisher gab es jedoch kaum weiterführende Bildungseinrichtungen mit einem ähnlichen Schultypus. Durch Vermittlung der Direktorin der Europa Sport-Mittelschule, OSR Sabine Karl-Moldan, kam jetzt diese neue Kooperation zustande.

Sieben Stunden Sport und Bewegung – also die vielerorts geforderte „tägliche Turnstunde“ – werden ab 2013 am Lehrplan des Sportzweiges im ORG Guntramsdorf stehen. Davon entfallen drei Stunden auf allgemeinen Basisunterricht, vier Stunden können die SchülerInnen nach ihrem Interesse wählen. Zusätzlich wird Sport und Bewegungslehre auch als theoretisches Fach gelehrt. Für LeistungssportlerInnen steht eine „elektronische“ Lernplattform (Zugang über das Internet) zur Verfügung, die für Trainingszeiten aber auch bei längerer Abwesenheit eine größtmögliche Flexibilität bietet.

„Der Sportzweig des ORG steht allen offen, die Freude an der Bewegung haben und ihre individuelle Leistungsfähigkeit noch verbessern wollen. Leistungssportlerinnen und Leistungssportler erhalten eine individuelle Betreuung“, so Direktorin Bresnik. Den AbsolventInnen des ORG Guntramsdorf, das mit Matura abschließt, stehen alle Möglichkeiten offen. Weiterbildung an der Universität oder Fachhochschule aber auch der direkte Einstieg ins Berufsleben sind möglich.

Infos unter: www.org-guntramsdorf.at

LAND NÖ WURDE „STEINREICH“!

STRAUSS & PARTNER Development schenkte dem Land Niederösterreich wertvolle Funde aus der Römerzeit.

Es bedurfte nur zweier Unterschriften und das Land NÖ war um Tonnen historischer Funde reicher. Vor allem Steine. Der vorsichtig geschätzte Gesamtwert beträgt mehrere hunderttausend Euro. Möglich gemacht hat dies die Errichtung des Projektes „Rathausviertel“ in Guntramsdorf, das die STRAUSS & PARTNER Development GmbH, eine Tochter der PORRGruppe, realisiert. Bei den Ausgrabungen stieß man auf nie vermutete Schätze aus längst vergangenen Tagen. Jetzt wurden diese von STRAUSS & PARTNER (Ing. H. Pfriemer, re. im Bild) dem Land NÖ geschenkt.



HURRA, HURRA

DER SCHEIN IST DA

WEIHNACHTS-KURSKURS
8 KURSTÄGE
ab 19.12.2012

www.orange-drivers.at
 e-mail: office@orange-drivers.at
ORANGEdrivers Baden
 2500 Baden, Bräutnerstraße 42, Tel: 02252/87630
Außenstelle Traiskirchen
 2514 Traiskirchen, Foissnerstraße 1, Tel: 02252/508630

Der Bürgermeister zu Besuch bei den
Tafelklassen der Volksschule I



→ TAG DER OFFENEN TÜR IN DER VS I
Fr., 14.12., 9-11 Uhr, Hauptstr. 35

Alle Eltern und Schulneulinge sind
herzlich willkommen! Kommen Sie und
machen Sie sich ein Bild!

Der Elternverein lädt zu einem
köstlichen Buffet ein!



ERNTEDANKFEST IM KINDERGARTEN PFARRGASSE

Am 9. Oktober feierten wir mit den Eltern, unterstützt durch unseren Pfarrer Dr. Josef Wilk, das Erntedankfest in der Kirche St. Jakobus.

Gemeinsam haben die Kinder aller Gruppen Lieder gesungen, ein Spiel gespielt und getanzt.

Dr. Josef Wilk hat unsere Erntegaben gesegnet und alle Kinder durften einen gesegneten Apfel mit nach Hause nehmen. Der gemütliche Abschluss fand am Kirchenplatz statt. Es gab Most vom Kirchheurigen Hofstädter und von den Kindern selbstgemachten Erdäpfelkas als Brotaufstrich. Es hat allen gut geschmeckt.

Danke für die tatkräftige Unterstützung des Elternbeirates und einiger Eltern für den gespendeten Most und für die Segnung unserer Erntegaben.

Das Kindergartenteam der Pfarrgasse

KULTURFESTIVAL ART.EXPERIENCE

Beim Badener Kulturfestival art. experience (Kabarett – Lesungen – Filme) schaffte es die 14-jährige ORG-Schülerin Julia Vozenilek (Bildmitte), unter die sechs Finalistinnen ihrer Altersgruppe zu kommen. Am 04.11. las sie ihren Text der Fachjury vor und konnte den hervorragenden zweiten Platz erringen.



PILOTPROJEKT FÜR BERUFSORIENTIERUNG AN DER MS GUNTRAMSDORF

Auf Initiative von PR – Lady Karin Kastner wurde an der MS Guntramsdorf unter Leitung von Dir. Christa Friedl ein zukunftsweisendes Projekt für das Fach Berufsorientierung gestartet.

Unternehmer und Experten aus der Wirtschaft und dem NÖ Hilfswerk stellen den Schülerinnen und Schülern der Schule Berufsgattungen vor, die unter einem Lehrlingsmangel bzw. Berufskräftemangel leiden. Die Berufe werden nicht nur präsentiert, die Vortragenden stellen sich auch den interessierten Fragen der Schülerinnen und Schüler.

Gesucht werden vor allem tüchtige, junge Menschen, die eine Karriere mit Lehre oder eine weiterführende Schulausbildung anstreben.



Dir. Christa Friedl (Bild Mitte, 1. Reihe) mit dem Expertenteam sowie einigen ihrer SchülerInnen und den ReferentInnen.

Zur Verfügung gestellt haben sich: Reinhard Rubicko (KBA Mödling AG), KommR.Dipl.Ing. und Baumeister Franz Seywerth (Seywerth GmbH), Gudrun Wiedemann und Anita Macher (NÖ Hilfswerk), Ing. Harald Dammerer (EVN), Josef Angelmayer (Innungsmeister der Bäcker und Konditoren), Ing. Maria Schröder (Tischlerei Aigner), Angelika Wasinger (Physiotherapeutin), Christian Schörg (Fotoatelier Chr. Schörg LimStv), Helmut Kargl (Software Entwicklung), Michael Bornett (Kürschner und Modedesigner).

Dieses Projekt passt wunderbar zum Konzept der MS Guntramsdorf, die Absolventen bestens auf das Berufsleben vorzubereiten. Von der Wirtschaftskammer wurde die Schule daher auch mit dem Berufsorientierungsgütesiegel ausgezeichnet.

Margit Seitelberger

Ganzheitliche Energietherapeutin

- ☉ Selbstbewusstsein stärken
- ☉ Selbstheilung aktivieren
- ☉ Selbstachtung fördern

Ganzheitliche Energietherapie bringt Ihre körpereigenen Energien in den freien Fluss und Sie kommen in Ihre ganzheitliche Vitalität!

☉ **TERMINVEREINBARUNG** ☉

Tel.: 0680/2404404
2353 Guntramsdorf
www.margit-seitelberger.com

HAUS DER SONNE

REFORM-
PÄDAGOGISCHE
PRIVATSCHULE

GEMEINSAM
LEBEN & LERNEN

FÜR KINDER VON 6 BIS 15 JAHREN

Badenerstraße 11, 2352 Gumpoldskirchen
Tel.: 0650 / 71 00 637, Mail: info@haus-der-sonne.at
Web: www.haus-der-sonne.at, www.privatschule-hds.at

PC-Service Bauer

Über 25 Jahre Computer-Erfahrung

PC-Reparatur,
Datenrettung,
Viren-Entfernung,
Internet, E-Mail,
Netzwerk, WLAN,
Hard- u. Software
Verkauf & Installation,
Datenübernahme,
Bau von Wunsch-PCs,
Vor-Ort-Service,
u.v.m.

Friedrich Bauer
Franz Lehar-Gasse 7/2
2353 Guntramsdorf

Tel: 02236/506 221-31
Mobil: 0650/2353 007

E-Mail: pcservice@kabsi.at



„ÖSTERREICH LIEST. TREFFPUNKT BIBLIOTHEK“

Am 15.10. nahmen die Kinder der Volksschule I an der Aktion „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“ teil. Auf 190 bunten Luftballons waren Kärtchen befestigt, die verrietten, welches Buch die Kinder gerade lesen – gemeinsam wurden all diese Ballons in die Luft gelassen.

Nun hoffen wir auf zahlreiche Rückmeldungen von Findern, die uns verraten, was sie gerade lesen. Kurz vor Redaktionsschluss habe sich schon die ersten zwei Finder gemeldet: einer unserer Ballons hat es – mit Hilfe eines LKW's – bis nach Tschechien geschafft, ein zweiter, ganz ohne Hilfe, bis nach Polen!

Hinter dieser Aktion steckte die Intention, den Kindern den Spaß am Lesen und den Besuch der Bibliothek zu erhalten bzw. näher zu bringen.

Eva Hensely



Foto (v.l.n.r.): Silvia Salat, Herbert Loidolt, Mark Orgelmeister, GF Christian Stepanek

LEHRLINGE VOR DEN VORHANG

Um den Lehrberuf zu bewerben – die auslese berichtete bereits – besucht GR Herbert Loidolt Guntramsdorfer Betriebe und bittet dabei die Lehrlinge vor den Vorhang. Diesmal Mark Orgelmeister, Lehrling bei der Firma TRAG Stepanek, Textilreinigung.

Mark Orgelmeister ist 18 Jahre alt. Er lernt den Beruf Textilreiniger und befindet sich im dritten Lehrjahr. Die Berufsschule für diese Branche ist in Schrems im Waldviertel, die Lehrzeit beträgt drei Jahre.

Die Firma TRAG Stepanek (www.teppichreinigung-stepanek.at), reinigt Teppiche, Leder und auch Textilien.

Die Kunden können z.B. ihre Teppiche und Lederstücke (Lederhosen, Lederjacken) direkt in die Firma, Gumpoldskirchnerstraße (hinter Jet-Tankstelle), bringen.

In seiner Freizeit spielt Mark sehr gerne Fußball. Am liebsten wäre er Fußballprofi geworden. Er ist sehr talentiert und hat auch schon einige Male in der Kampfmannschaft der 1.SVg Guntramsdorf gespielt. Dabei hat er auch schon einige entscheidende Tore erzielt.

Sein berufliches Ziel ist zunächst einmal, den Lehrberuf des Textilreinigers gut abzuschließen, dann möchte er erst weiterplanen.

Adventzauber

im Barockpavillon 2012



TÄGLICH
MUSIKALISCHES
RAHMENPROGRAMM

SONNTAGS MIT
KASPERLTHEATER

PUNSCHHÜTTEN
DER VEREINE

KUNSTHANDWERK

7.-9. | 14.-16. Dez.

Öffnungszeiten:

Fr., 17 – 20 Uhr

Sa., 16 – 20 Uhr

So., 14 – 19 Uhr

Barockpavillon, Rohrgasse 4

Kulturelles Rahmenprogramm:

FREITAG, 7. DEZEMBER

17 Uhr, Gesangliche Darbietung der VS I - Hauptstraße

18 Uhr, Weihnachtliche Harfenklänge von Karoline Brabenetz

SAMSTAG, 8. DEZEMBER

17 Uhr, Feierliche Eröffnung durch Bürgermeister Karl Sonnweber

Es spielt das Guntramsdorfer Blasorchester

SONNTAG, 9. DEZEMBER

17 Uhr, Klarinettenquartett des Blasorchester Guntramsdorf

Kinderprogramm:

14-19 Uhr, Stand von Stefanie Zierhofer (OG): Bastle dir deinen eigenen Schlüsselanhänger

16 Uhr, Kindergarten Rohrgasse: Kasperltheater „Kasperl hilft dem Weihnachtsmann“

Jeden Sa. und So. von 16-18 Uhr Schau-Klöppeln!

FREITAG, 14. DEZEMBER

18 Uhr, Weihnachtliche Klänge von den „Mühlbach-Musikanten“

SAMSTAG, 15. DEZEMBER

17 Uhr, Gesangliche Darbietung der VS II - Dr. Karl Renner-Straße

18 Uhr, Weihnachtliche Harfenklänge von Karoline Brabenetz

SONNTAG, 16. DEZEMBER

Kinderprogramm:

14-19 Uhr, Stand von Stefanie Zierhofer (OG): Bastle dir deinen eigenen Schlüsselanhänger

16 Uhr, Kindergarten Rohrgasse: Kasperltheater „Die Schlittenfahrt vom Weihnachtsmann“

Kunsthandwerk:

		7.-9. Dez.	14.-16. Dez.
Balac Elisabeth u. Ernst	Linol- und Holzschnitte	•	•
Beisteiner Renate	Ätherische Öle - Information und Beratung	•	•
Buchner Gerda	Handgeschöpfte Seifen	•	
Demiray Viktoria	Schmuckdesign und textile Kunst	•	•
Eberndorfer Elisabeth	gestrickte und gehäkelte Kappen	•	
Gruscher Johann	Honigprodukte	•	•
Heller Manuela	Recyclingmode aus Strickware		•
Janotta Ortwin	Holzarbeiten		•
Kotlik Marco	Kreatives aus Holz		•
Lebrecht Linda	Modeschmuck	•	•
Leodolter Susanne	Keramikarbeiten	•	
Seely Elisabeth	Marmeladen, Fruchtsaft, Olivenöl, Nussschnaps	•	•
Seely Brigitta	Glasritzerie und Aquarellmalerei	•	•
Tuch Erika	Textiles Kunsthandwerk	•	•
Zierhofer Stefanie	Schmuckkeramik u. Nespresso-Schmuck	•	•

Für Ihr leibliches Wohl sorgen die Stände der Guntramsdorfer Vereine.

Anfahrt:

📍 **Barockpavillon, Rohrgasse 4**
Auf der B17, bei der Ampel bei Penny/Bipa in die Mödlingerstraße einbiegen, nach den Badnerbahngleisen, gleich links in die Friedhofstraße, dann die 1. Straße rechts in die Rohrgasse einbiegen.



■ **Der Nikolo kommt!**

Am Mittwoch, 5. Dezember, um 17 Uhr, kommt der Nikolo zum Barockpavillon (Rohrgasse 4). Hol dir dein gratis Nikolo-Sackerl ab! Eine Veranstaltung der SPÖ-Frauen Guntramsdorf

■ **Weihnachtskonzert der Chorvereinigung Eichkogel**

8.12., 16 Uhr, Pfarrkirche St. Jakobus

■ **Senioren-Weihnachtsfeier**

Die Marktgemeinde Guntramsdorf lädt alle Seniorinnen und Senioren herzlich ein!

**13.12., Beginn: 16 Uhr,
Einlass: 15 Uhr, Ort: Sporthalle**

Bustransport: Für unsere Gäste aus Neu-Guntramsdorf stellt der Siedlerverein „Unterm Eichkogel“ einen Bus zur Verfügung.

Abfahrt: 14:45 Uhr – Dr.Th.Körner-Platz bzw. von der Bushaltestelle Dr.K.Renner-Straße. Für die Heimfahrt ist natürlich auch gesorgt.

Anmeldung: Bis spätestens Freitag, 7. Dezember, persönlich im Rathaus oder telefonisch: 02236-53501

■ **IGW Adventstand**

4., 6., 11., 13., 18. und 20.12., 17 – 19 Uhr, Mödlingerstrasse 2 (Jiricek)

Gesammelt wird für einen wohltätigen Zweck, der in unseren IGW – Fonds fließt.

Der Stand wird heuer von den Firmen: Raiffeisen Regionalbank Mödling (Hr. Tschank, Frau Purgstaller),

Firma Ast 23 (Hr. Stangl), Firma EP – Jiricek (Hr. und Fr. Jiricek), betreut. Der Wein wird vom Winzer Gregor Schup zu Verfügung gestellt, die Standdeko übernimmt die Tischlerei Aigner (Fr. Ing. Maria Schröder), die Hütte wird von der Gemeinde Guntramsdorf aufgebaut.

Auf Ihr kommen freut sich Ludwig Jiricek, Obmann

■ **Stella Jones u. Gruppe – Grosse Gospel Christmas Show**

16.12., 16 Uhr, Pfarrkirche St. Jakobus

GROSSE GOSPEL CHRISTMAS SHOW
STELLA JONES UND GRUPPE

Kartenpreise: von 14,27 Euro (nur Barzahlung möglich). Für Jugendliche gibt es ermäßigte Preise.
Vorkaufkarten sind im Rathaus Guntramsdorf Tel. 02236 53501 erhältlich.
(Öffnungszeiten: Mo, Di und Fr. von 7-12 Uhr sowie Do. 7-12 und 13-19 Uhr).
Die Kirche ist beheizt!
Das Veranstaltungsbüro Guntramsdorf freut sich auf Ihren Besuch!
www.guntramsdorf-events.at

EINLASS: 15 UHR - BEGINN: 16 UHR
PFARRKIRCHE ST. JAKOBUS, GUNTRAMSDORF
SONNTAG
16.DEZ. 2012

■ **Adventkonzert der Beethoven Musikschule**
20.12., 18 Uhr, Musikheim

■ **Traditionelles Turmblasen**
24.12., 20:45 Uhr, Barockpavillon

Karitativer Punschstand
in der Druckfabrik Guntramsdorf
(Mühlgasse 1)

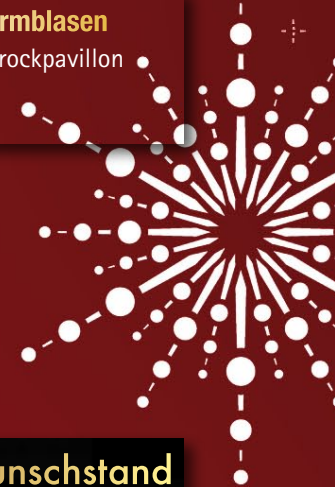
19. – 21. Dezember
16 bis 21 Uhr

Der Reinerlös geht an die Arge Chance (Ein Verein, der erwerbslosen Menschen Arbeitsplätze und Arbeitstrainingsplätze sowie soziale Betreuung auf Zeit bietet).

POWER PRODUCTIONS
XERO
tinas collection
WORKCESS

FF Guntramsdorf
Punschstand
14. bis 16. Dezember
Fr: ab 18.00 Uhr
Sa: ab 16.00 Uhr
So: ab 14.00 Uhr
Münchendorferstraße 1-3
Wir brennen auf Ihren Besuch!
Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter im Feuerwehrhaus statt.
Der Reinerlös dient der Anschaffung neuer Geräte und Ausrüstung.
www.ff-guntramsdorf.at
www.facebook.com/ffguntramsdorf

FF Guntramsdorf
Mit der Feuerwehr auf's Christkind warten!
24. Dezember
10.00 - 15.00 Uhr
Feuerwehrhaus
Guntramsdorf
www.ff-guntramsdorf.at
www.facebook.com/ffguntramsdorf



DEZEMBER

■ Miguel Herz-Kestranek – „Advent, Advent – Der Obstler brennt“

1.12., 19:30 Uhr, Musikheim, Kat. I
Euro 22,-, Kat. II Euro 19,-, Karten im Bürgerservice erhältlich

■ Guntramsdorfer Bauernmarkt

1.12., 8-12 Uhr, Dr. Th. Körner-Platz

■ Der Nikolo kommt!

Am Mittwoch, 5. Dezember um 17 Uhr kommt der Nikolo zum Barockpavillon (Rohrgasse 4). Hol dir dein gratis Nikolo-Sackerl ab!
Eine Veranstaltung der SPÖ-Frauen Guntramsdorf

■ Adventmarkt

7.-9.12. und 14.-16.12. im Barockpavillon

■ Stella Jones u. Gruppe – Grosse Gospel Christmas Show

16.12., 16 Uhr, Pfarrkirche St. Jakobus

■ Adventkonzert der Beethoven Musikschule

20.12., 18 Uhr, Musikheim

■ Traditionelles Turmblasen

24.12., 20:45 Uhr, Barockpavillon

VORSCHAU JÄNNER

■ Pfarrball

19.1., Beginn: 20:30 Uhr, Musikheim

■ Ball der SPÖ

26.1, Sporthalle
Einlass: 19:30 Uhr Beginn: 20:30 Uhr
Kartenpreis: 12 Euro
(Bis 25 Jahre freier Eintritt)

■ Kindergschnas

27.1., 14 Uhr, Sporthalle

Mehr Veranstaltungen gibt es im
Online-Veranstaltungskalender auf
www.guntramsdorf.at

PFARRE GUNTRAMSDORF - ST. JAKOBUS

Sa., 1.12.:	Adventmarkt im Pfarrsaal, 16 – 20 Uhr, Adventkranzweihe bei der Vorabendmesse um 17 Uhr
So., 2.12.:	1. Adventsonntag, Monatssammlung und 3. Welt-Laden, Adventmarkt mit Pfarrcafé von 8:30 – 11 Uhr im Pfarrsaal
Di., 4.12.:	Roratemesse um 18:30 Uhr
Mi., 5. und Do., 6.12.:	Nikoloaktion für Kleinkinder: Wer den Besuch des „Pfarrnikolos“ zu Hause wünscht, wird gebeten, dies bis spätestens 30. November zu melden (Tel. Nr. 53 507)
Do., 6.12.:	14:50 Uhr Beichte für Senioren, 15 Uhr Seniorenmesse, anschl. Adventjause im Pfarrsaal
Fr., 7.12.:	Frauen- und Müttermesse um geistl. Berufungen um 18:30 Uhr
Sa., 8.12.:	Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria (keine Frühmesse!) 9 Uhr, Festmesse (gestaltet von unserem Kirchenchor) Adventmarkt mit Pfarrcafé von 8.30 – 11 Uhr im Pfarrsaal, 16 Uhr, Adventkonzert, gemeinsame Gestaltung durch unseren Jakobus-Chor und die Chorvereinigung Eichkogel, 18 Uhr, Abendmesse
So., 9.12.:	2. Adventsonntag (Gaudete)
Di., 11.12.:	Roratemesse um 18:30 Uhr
So., 16.12.:	3. Adventsonntag, 3. Welt-Laden, Adventsammlung für Bruder in Not, 16 Uhr, Gospelkonzert in der Kirche, die Abendmesse entfällt!
Di., 18.12.:	Roratemesse um 18:30 Uhr
So., 23.12.:	4. Adventsonntag
Mo., 24.12.:	Hl. Abend, 16 Uhr, Krippenspiel für die Kinder in der Kirche, 22 Uhr, Christmette, musikalische Gestaltung durch unseren Kirchenchor
Di., 25.12.:	Christfest, (keine Frühmesse!) 9 Uhr feierliches Hochamt, 15:30 Uhr, Hl. Messe im Seniorenhaus, 18 Uhr, Abendmesse
Mi., 26.12.:	Fest des Hl. Stephanus, (keine Frühmesse!) 9 Uhr, Hl. Messe, 18 Uhr, Abendmesse
Do., 27.12.:	Fest des Hl. Johannes, 18:30 Uhr, Festmesse mit Segnung des Johannisweines
Mo., 31.12.:	Silvester, 17 Uhr, Jahresabschlussmesse mit Rückblick

Vom 27. Dezember 2012 bis einschließlich 4. Jänner 2013 entfallen die Kanzleistunden.

Jakobus-Chor: In der Vorabendmesse zu Maria Empfängnis am 7. 12., um 17 Uhr, singen wir in der Peterskirche am Graben in Wien die „Missa antiqua“ von Leopold Friedl mit Marien- und Weihnachtsliedern. Es würde uns freuen, wenn auch einige Guntramsdorfer dieser Vorabendmesse beiwohnen. Mit einem ähnlichen Programm, ebenfalls mit der lateinischen Messe von Leopold Friedl, werden wir am 8. 12., um 9 Uhr das Hochfest Maria Empfängnis in unserer Pfarre musikalisch gestalten. Ebenfalls am 8.12. um 16 Uhr singen wir in unserer Pfarrkirche zusammen mit der „Chorvereinigung Eichkogel“ unter der Leitung von Prof. Herbert Kotal ein Adventkonzert. Im Anschluß an dieses Konzert haben wir einen Punschstand vor der Kirche ausgerichtet. Am Heiligen Abend um 22 Uhr werden wir die Mette mit der „Messe brève“ in C-Dur von Charles Gounod mitgestalten. Die Mitglieder des Jakobus Chores wünschen einen besinnlichen Advent und gesegnete und friedvolle Festtage! Heide Keller

PFARRE NEU-GUNTRAMSDORF ST. JOSEF

Sa., 01.12.:	18 Uhr, Hl. Messe mit Adventkranzsegnung.
So., 02.12.:	1. Adventsonntag; 9:30 Uhr Hl. Messe. 16 Uhr, Adventbenefizkonzert, gestaltet vom Evang. Singkreis Traiskirchen, Kirchenchor und GONG (Gospelgruppe Neu-Guntramsdorf), anschl. Adventbastelmarkt mit Glühwein u. Speckbroten.
Di., 04.12.:	6:30 Uhr, Rorate mit Kindern der Volksschule u. anschl. Frühstück. 9:30 Uhr Zwergertreffen.
Sa., 08.12.:	Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau Maria, 9:30 Uhr Hochamt.
So., 09.12.:	2. Adventsonntag; 9:30 Uhr, Hl. Messe anschl. Firm-Startveranstaltung sowie Adventbastelmarkt mit Kaffee und Kuchen.
Mo., 10.12.:	20 Uhr, „Erfüllte Zeit“: Eine Stunde der Stille und des Auftankens mit meditativen Texten und Liedern.
Di., 11.12.:	6 Uhr Rorate.
So., 16.12.:	3. Adventsonntag – Gaudete, 09:30 Hl. Messe, anschl. Adventbastelmarkt mit Kaffee u. Kuchen
Di., 18.12.:	6 Uhr Rorate, 9:30 Uhr Zwergertreffen, 15 Uhr Senioren-Adventfeier mit Adventliedern und –texten.
So., 23.12.:	4. Adventsonntag, 9:30 Uhr Hl. Messe.
Mo., 24.12.:	Heiliger Abend; 15 Uhr Kinder-Krippenandacht im Pfarrsaal, 16:15 Uhr Kinder-Krippenmesse in der Kirche. 21:30 Uhr Beichtgelegenheit und Weihnachtslieder vom Kirchenchor, 22 Uhr Christmette.
Di., 25.12.:	Geburt des Herrn; 9:30 Hl. Messe Hirtenamt, 15:30 Uhr Hl. Messe im CASA-Seniorenhaus Jakob mit P. Geiblinger.
Mi., 26.12.:	Hl. Stephanus; 9:30 Uhr Hl. Messe.
So., 30.12.:	Fest der Hl. Familie; 9:30 Uhr Hl. Messe.
Mo., 31.12.:	Silvester; 17 Uhr Jahresschlussdankmesse, 23 Uhr Silvestermette.



- | | |
|---|-----------------|
| Schimmelbauer, Kirchengasse 11 | 13.11. – 02.12. |
| Kirchheuriger Hofstädter, Kirchenplatz 2 | 20.11. – 03.12. |
| Gamperl Alfred, Möllersdorferstraße 12 | 21.11. – 07.12. |
| Schup Gregor, Josefigasse 8 | 27.11. – 22.12. |
| Melwisch Margarete, Am Kirchanger 5 | 29.11. – 10.12. |
| Habacht Elisabeth, Hauptstraße 38 | 29.11. – 17.12. |
| Haase Manfred, Am Kirchenplatz 3a | 29.11. – 23.12. |
| Weinbau Baitschev, Josefigasse 13 | 01.12. – 19.12. |
| Gausterer Markus, Hauptstraße 55 | 04.12. – 17.12. |
| Nostalgieheuriger Gausterer, Lichteneckerg. 5 | 18.12. – 31.12. |
| Samstag Karl, Möllersdorferstraße 20 | 26.12. – 13.01. |
| Weinbau Baitschev, Josefigasse 13 | 29.12. – 15.01. |

In dieser Ausgabe: der
HEURIGENKALENDER 2013.
Online auch unter
www.guntramsdorf.at
abrufbar!



EIN GESEGNETES
WEIHNACHTSFEST
WÜNSCHT IHR INSTALLATEUR
ROBERT HEINTSCHEL
UND SEINE MITARBEITER

REDAKTIONSSCHLUSS

FÜR DIE JÄNNER-AUSGABE 2013:

10. DEZEMBER 2012.

auslese
Das Gemeindemagazin

www.dieauslese.at



Das war der Nationalfeiertag



Besser eine Schüssel Chips
als eine am Dach.

kabelplus
Weil's einfach läuft.

**+
WEB, TV, TEL
6 Monate
gratis***

www.kabelplus.at

* Aktion gültig bis 31.01.2013 bei Neuanmeldung/Upgrade auf das Grundentgelt eines Produkts, COMPLETE-, TWIN-Pakets. 6 Monate kein Grundentgelt bei 24 Monaten Vertragsdauer. Exklusive Entgelte für kabelPremiumTV, kabelTEL Gesprächsentgelt, Anschaffungskosten digitaler Kabelreceiver & Smartcard. Anschlussentgelt (im Wert von 37 Euro) ist kostenlos. Für Haushalte in von Kabelplus versorgten Objekten. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwasige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich. Leistungsumfang lt. gültigen Tarifblättern, Kanalbelegungen & Leistungsbeschreibungen.



Eröffnung Badner Bahn Station





EHRUNGEN FÜR GUNTRAMSDORFER FEUERWEHRLEUTE

Bei der im Anschluss an die Kranzniederlegung am 1. November stattgefundenen Dienstbesprechung wurden **folgende „Altgediente“ Kameraden vom Kommando im Beisein von Bürgermeister Karl Sonnweber in den Reservestand – die so genannte „Feuerwehrpension“ – überstellt:**

LM Robert GAUSTERER, EOVS Franz Horn, LM Wilhelm LIPPERT, EOBI Rudolf NEMEC und LM Walter SCHMUCK sen.

Auch beim Bezirksfeuerwehrtag am 3. November in Mödling wurde nicht nur das 140-jährige Bestandsjubiläum des Bezirksfeuerwehrverbandes gefeiert, sondern es erhielt eine stattliche Anzahl Guntramsdorfer Feuerwehrkameraden Auszeichnungen und Ehrungen.

Im Rahmen des Jubiläums „40 Jahre Feuerwehrjugend“ wurden die ehemaligen Jugendführer

EBR Robert MOSER, FT Ing. Günther PRETL, LM Walter SCHMUCK und BM Michael SCHINKO, LM Christof SIEBER sowie der „amtierende“ Jugendführer, LM Thomas ZAZEL, mit einer „Erinnerungsspange“ geehrt.

Die Feuerwehr Guntramsdorf bedankt sich auch auf diesem Wege bei allen genannten Kameraden für ihre jahrzehntelange Mitarbeit!

Für 25 Jahre Feuerwehrdienst wurden ausgezeichnet:

LM Werner ROSSDEUTSCH, HFM Franz BROSCHEK, HLM Robert WEBER, MSc

Die Medaille für 40 Jahre Feuerwehrdienst erhielten:

FT DI Gerhard KOSSINA, LM Wilhelm LIPPERT, HBI Ludwig MARX, FT Ing. Günther PRETL

Für **60 Jahre Feuerwehrdienst** wurde EHBM Alfred GAMPERL ausgezeichnet.

Für seine **langjährige Mitarbeit in der Tauchgruppe** wurde HLM Robert WEBER, MSc, das Verdienstabzeichen 3. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes verliehen.

Für seine **Tätigkeit als Ausbilder beim Einsatzmaschinistenlehrgang** erhielt HBM Hans VYSTRCIL das Ausbilderverdienstabzeichen in Bronze.



Alle Handwerksarbeiten aus einer Hand

schnell - zuverlässig - preiswert
Zufriedene Kunden sind unsere beste Referenz!

Acht Handwerkssparten unter einem Dach - Ihr Generalist für Renovierungsarbeiten aller Art.

- 10-Jähriges Firmenjubiläum
- Ein Vertragspartner / Ein Team / Ein Projekt
- die besten Professionisten bieten höchste Qualität

Starten Sie noch heute Ihr Projekt!

Ihr Renovierungsprofi

Firma Laferl
Handwerks-Service GmbH

Hauptstrasse 38/8/4
2481 Achau

Tel.: 02236 / 89-27-73
Mobil: 0664/435-61-96

Sie sparen
Geld,
Zeit und
Nerven

Innenausbau
Fliesenleger
Bodenleger
Maler

Klimatechnik
Installateur
Elektriker
Maurer

office@handwerks-service.at
www.handwerks-service.at

LIG - ADVENTKALENDER

Seit vielen Jahren schmücken Firmen und Privatpersonen unser Ortszentrum mit 24 Fenstern als Adventkalender und tragen damit zur vorweihnachtlichen Stimmung in unserem Ort bei.

Die dafür notwendigen Utensilien, wie Nummern und Vorhänge, stellt die Gemeinde zur Verfügung.

Viel Freude mit den schön geschmückten Fenstern!

Herbert Loidolt | Obmann LIG

MARKTGEMEINDE GUNTRAMSDORF KULTURREFERAT
**Chorvereinigung »Eichkogel«
 Guntramsdorf**
 ladet herzlich ein zum

**Adventsingen
 2012**

**SAMSTAG, 8. DEZEMBER
 BEGINN: 16 Uhr**
Kirche St. Jakobus (Guntramsdorf)

MITWIRKENDE:
 Chorvereinigung »Eichkogel« Guntramsdorf
 Jakobus Chor der Pfarre Guntramsdorf
 Leitung: Herbert Kotal

Eintritt: Freie Spende

Lassen Sie das Konzert beim Punschstand
 am Kirchenplatz ausklingen!

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!



EINLADUNG ZUM WEIHNACHTSSCHIESSEN

Freitag, 14.12. im Vereinslokal

(Hauptstr. 53). Beginn: 18 Uhr, Nennschluss: 19 Uhr, Nenngeld: 2,50 Euro (für Gäste)

Ergebnis Wanderpokalschießen

Allgemeine Klasse LG: Sporer Andreas
 Jugendklasse: Konir Ronja, Gästeklasse:
 Olychovsky Paulus.

Wir bedanken uns bei der RRB Mödling für die Pokalspende!

Der 1. Guntramsdorfer Schützenverein wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Sportjahr 2013!

Im Namen des Schützenrates
 OSM Rittenbacher Franz | Obmann

MICHAEL FRANK - HOMMAGE AN DAS WIENER „JAZZLAND“

Das Wiener „Jazzland“ (1010 Wien, Franz-Josefs-Kai 29) ist, wie schon der Name sagt, ein Jazzlokal, das Anfang der 1970iger Jahre seine Pforten öffnete und mittlerweile für viele Jazzfans im Osten Österreichs eine zweite, beschwingte Heimstätte wurde, in der man garantiert Qualitätsjazz hören kann.



Der Guntramsdorfer Liedermacher Michael Frank (Jahrgang 1953) war seinerzeit bei der Eröffnung im Publikum und spielt seit ca. 1985 selbst immer wieder im „Jazzland“, da er u.a. die Atmosphäre und das gebotene Programm überaus schätzt. So ist ihm die Idee gekommen, ein Lied über und für das „Jazzland“ zu schreiben, um dem jazzinfierten Hausherrn der Institution-Axel Melhardt- und auch seiner sehr engagierten Familie (Tilly und Julius) eine freudige Überraschung zu bereiten. Der Song ist mittlerweile fertig aufgenommen und wurde am 9.11. als CD mit gerahmtem Text Axel Melhardt überreicht.

Komponiert und in seinem Studio produziert hat der Wiener Jazzmusiker und Gitarrist Hans Zinkl; Michael Frank ist Texter und Interpret des Liedes mit charmantem Groove.

Der Tonträger ist u.a. über Michael Franks Homepage (www.michaelfrank.at) erhältlich.

GP POLSTER GmbH

**Gas- Wasser- Heizung- Sanitär-
 Alternativenergie und Lüftungsinstallationen
 Gasleitungssanierungen ohne Stemmen**

2353 Guntramsdorf, Rudolf Heintschelstraße 2
 Tel.: 02236 - 53234, Fax.: 02236 - 52840
 E-Mail: t.polster@aon.at

WIR GESTALTEN MIT FREUDE UND FARBE

MALERMEISTER
Klaus Kvasnicka

0676 / 38 722 65
www.kk-malermeister.at

2354 Neu Guntramsdorf, Dr. Karl Rennerstraße 5 E-Mail: office@kk-malermeister.at
 malerei, anstrich, tapeten, stuck, fassaden, dekorationsmalerei, alte techniken



DEIN FREUNDLICHER INSTALLATEUR

IST DEIN ABFLUSS MAL VERSTOPFT
WENN DER WASSERHAHN DIR TROPFT,
RINNT IM BAD DIE WASCHMASCHINE
BRAUCHST DU EINE DUSCHKABINE
FÜR DIE HEIZUNG EINE THERME ---
WIR SIND PROMPT UND HELFEN GERNE



WASSER - GAS - WÄRME

ERICH VETTER GES.M.B.H.
Beh. konz. Installateur
Braunhirschengasse 12-20/4
1150 Wien Tel. 01/893 64 17
ZWEIGSTELLE: 2353 Guntramsdorf
Eichkogelstr. 24/5 Tel: 02236/28852
Mobil: 0664/2226864

HERBERT WALTERSAM
Geschäftsführer

www.vetter.co.at verkauf@vetter.co.at

„SICHERHEITSCHECK FÜR IHRE GASANLAGE EUR 78 INKL. MWST.“

HEIZUNGSWASSERAUFBEREITUNG LAUT ÖNORM H5195-1



Ing. Gerhard Ebner

Eumigweg 3 (Freizeitzentrum)

Tel. 02236/62913

www.fahrschule-wienerneudorf.at

info@fahrschule-wienerneudorf.at

**Nonstop- und Intensivkurse
Mopedkurse**

Beginn der Intensivkurse 2012:

22. Dezember
(Weihnachtskurs)

WICHTIGE INFORMATION IHRER APOTHEKE



Kaliumjodidtabletten sind ein wichtiger Schutz vor radioaktivem Jod!

Bei der Katastrophe von Tschernobyl 1986 wurden über 100 radioaktive Elemente in die Atmosphäre freigesetzt. Die verheerendsten Gesundheitsschäden entstanden durch das kurzlebige Jod 131, das durch Einatmen oder über die Nahrung aufgenommen und in der Schilddrüse gespeichert wird. In der Folge kam es zu Schilddrüsenerkrankungen mit Stoffwechselstörungen und einem extremen Anstieg von Schilddrüsenkrebs.

Durch zeitgerechte Einnahme von Kaliumjodidtabletten lässt sich die Aufnahme des radioaktiven Jodisotops verhindern. Die Weltgesundheitsorganisation WHO empfiehlt daher im Falle eines Atomunfalls zum Schutz vor Schilddrüsenkrebs die rechtzeitige Einnahme von Kaliumjodidtabletten möglichst vor dem Eintreffen der radioaktiven Wolke. Im Katastrophenfall dürfen KJ-Tabletten nur nach ausdrücklicher Aufforderung durch die Behörde eingenommen werden.

Eventuell abgelaufene KJ-Tabletten sind nun durch neue zu ersetzen. Für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr sowie für Schwangere und Stillende werden die Tabletten kostenlos abgegeben.

Alle anderen erhalten die Tabletten zu einem günstigen Preis von EUR 2,75. Personen über 40 Jahren wird von der Einnahme abgeraten, da das Strahlenrisiko vergleichsweise niedrig, das Risiko von schweren Nebenwirkungen aber deutlich höher ist als bei jüngeren Personen.

Sollte sich im Nahbereich Österreichs ein Atomunfall ereignen, wird die Empfehlung wann, in welcher Menge und wie lange KJ-Tabletten eingenommen werden sollen, in Rundfunk und Fernsehen von der Gesundheitsbehörde bekanntgegeben.

Mag. Gabriele Reinersmann | Apotheke zum Hl. Jakob,

Foto: Mag. Gabriele Reinersmann (li.) und Mag. Christa Balber



FULMINANTE THEATER-AUFFÜHRUNG DES KZ-GEDENKVEREINES

Der KZ-Gedenkverein brachte im Rahmen seiner diesjährigen Gedenkveranstaltung am 12. Oktober das renommierte Wiener Schubert-Theater nach Guntramsdorf. Das Figurentheater „F. Zawrel – Erbbiologisch und sozial minderwertig“ über die tragische Lebensgeschichte die Wieners Friedrich Zawrel, der als Kind im Krankenhaus im Wiener „Spiegelgrund“ missbraucht wurde und noch heute als Zeitzeuge mit Schülern und Jugendlichen arbeitet, berührte und beeindruckte die über 80 Besucher aus Guntramsdorf und Umgebung.

Unmittelbar vor der Gedenkveranstaltung fand die Generalversammlung des seit 2005 bestehenden Gedenkvereines statt. Bei dieser Gelegenheit dankte GR Karl Schuster (SPÖ), in Vertretung von Bürgermeister Karl Sonnweber, dem Verein für seine vielfältigen Aktivitäten, die weit über die Grenzen Guntramsdorfs hinaus positiv wirken. Der Gedenkverein bietet z. B. regelmäßig Führungen am ehemaligen KZ-Gelände für Schulen und andere Interessierte an, organisiert Exkursionen und Vorträge und ist in der Forschungs- und Dokumentationsarbeit aktiv. Bei der Generalversammlung wurde der bisherige Vorstand einstimmig wiedergewählt. Er besteht aus: Jürgen H. Gangoly (Vorsitzender), Andreas Frank (Stv. Vorsitzender), GR Maria Pollinger (Stv. Vorsitzende), GR Helmut Nossek (Schriftführer), Christian Vondra (Kassier).



www.gedenkverein.at oder unter
www.facebook.com/gedenkverein.

BESTATTUNG
Richard Grabenhofer OHG

Durchführung von Begräbnissen, Enterdigungen und Überführungen

Semperitstraße 14
2514 Traiskirchen/NÖ

Tel: 0 22 52 / 52 6 02 - 0
Fax: 0 22 52 / 52 6 02 - 17

office@bestattung-grabenhofer.at
www.bestattung-grabenhofer.at

ALLERHEILIGENSAMMLUNG 2012

Der ÖKB OV Guntramsdorf bedankt sich im Namen des Österreichischen Schwarzen Kreuzes (ÖSK) bei der Guntramsdorfer Bevölkerung für die Spenden in der Höhe von EUR 1.595 für die Unterstützung der Kriegsgräberfürsorge.

Obmann Karl Fleischhacker eh | ÖKB
OV Guntramsdorf

JAGD- UND TRACHTENBEKLEIDUNG



**- 10 % Weihnachtsaktion
auf das gesamte lagernde Sortiment
von Wild & Wald**



Aktion nur gültig im Dezember 2012 auf lagernde Ware im Bau- und Gartenmarkt Guntramsdorf, ausgenommen bereits reduzierte Ware. Symbolfotos. Irrtümer in Abbildung und Text vorbehalten.

Raiffeisen-Lagerhaus Wiener Becken eGen

Bau & Gartenmarkt Guntramsdorf

Münchendorfer Straße 43 • 2353 Guntramsdorf • Tel.: 02236/53584 DW 15 • Email: karin.pfaffelmayer@wienerbecken.rlh.at



Lagerhaus | Wiener Becken

www.lagerhaus-wienerbecken.at

„Leichter leben“-Abnehmstudie 100 Freiwillige gesucht!

Wollen Sie innerhalb von nur vier Wochen ein paar Kilo abnehmen, Cellulite reduzieren und sich wohler fühlen - und das auch noch kostenlos? Dann sollten Sie sich gleich bei Ursula Dworschak in Guntramsdorf melden.



Veidl Maria:

Ich habe mich wegen der Studie gemeldet, da ich etwas für meine Figur und Gesundheit machen wollte. Die Erfolge nach nur einem Monat sind unglaublich. Ich habe 6 kg und 1 Kleidergröße abgenommen, mein ganzer Körper ist straffer geworden und gerade an Bauch, Beine und Po merke ich die Umfangreduktion!

Die zertifizierte Power Plate-Trainerin macht eine Studie mit 100 unfitten und übergewichtigen Frauen am Power Plate. Power Plate ist bereits der Geheimtipp der Hollywood-Stars und macht jetzt auch in Europa Furore.

Kein Wunder: 10 angenehme Minuten auf dem Hightech-Gerät statt schweißtreibendem Training!

Die Teilnehmerinnen, die über 18 Jahre sein sollen, werden 2 mal wöchentlich 15 Minuten gezielt am Vibrationstrainingsgerät üben. Vier Wochen wird Ursula die Teilnehmerinnen durch das Programm begleiten und am Ende dokumentieren, wie viele Kilos gepurzelt sind und wie sich das Hautbild verbessert hat.

Die Platzvergabe erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung!

Wer kostenlos teilnehmen will, erreicht Ursula Dworschak unter 0660/4152099



KARPFENFISCHEN AM 4. 11. AM RINKE- UND OZEAN-TEICH

Sieger: Leser Anton mit 9,87 kg.

Die Preisverteilung und Siegerehrung haben die Gemeinderäte Friedrich Hrbek und Wolfgang Wilfinger durchgeführt.

Walter Konir | Obmann

Raiffeisen Regionalbank Mödling
Meine Bank in Guntramsdorf

„Der Top-Wohnbaukredit mit Zzz... Zinssatzobergrenze.“

Die Finanzierung, die Sie ruhig schlafen lässt! Absicherung gegen stark steigende Zinsen durch garantierte Zinssatzobergrenze. Es steht nur ein beschränktes Volumen für die Vergabe zur Verfügung.

Wir informieren Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Ihre Berater der RRB Mödling

www.rrb-moedling.at

Holen Sie sich Ihren Top-Wohnbaukredit noch bis 31.12.2012!

Unsere Berater stehen Ihnen bei allen Fragen gerne zur Verfügung:

Gabriele Weinmann
Bankstellenleiterstellvertreterin

Telefon: 05/9400-1358
E-Mail: gabriele.weinmann@rrb-moedling.at

Mag. (FH) Roland Pichler MA
Kundenbetreuer

Telefon: 05/9400-1456
E-mail: roland.pichler@rrb-moedling.at

Ihre Berater der RRB Mödling

KOBV INFORMIERT

Am 6.11. hatten wir wieder unser Monatstreffen mit 58 Personen, davon 4 neue Mitglieder. 11 Geburtstagskindern galt es zu gratulieren – Frau Asbot hatte ihren 85 Geburtstag.

Am 9.11. ging es mit 50 Personen per Bus nach Nöstach zum Karner Gansl-essen. Appetit und Gute Laune war vorhanden. Um 21 Uhr ging es wieder heimwärts.

Nächstes Treffen: 4.12., im Musikheim, Weihnachtsfeier. Beginn 14 Uhr.

Gerlinde Pfaller | Schriftführerin



NEUE KURSE AB 2013 IM ELTERN-KIND- ZENTRUM!



Wir sind ganz toll gewachsen und freuen uns, ab Jänner neue Kurse anbieten zu können!

■ Geburtsvorbereitung mit Hebamme und Physiotherapeutin

Ab 7.1., 17:30 – 19:30 Uhr

■ Rückbildung nach der Geburt

Ab 7.1., 16:30 – 17:30 Uhr

■ Babyzeichensprache

Ab 19.2. bis 28.5., 9 bis 10 Uhr

■ Krötchengruppe Block 3

Ab 20.2. bis 3.4., 9 – 10 Uhr und
10:15 – 11:15 Uhr

■ Musikgarten

Am Montag 15 Uhr und am Donnerstag um 9, 10 und 16 Uhr

■ EKiz-Cafe Termine

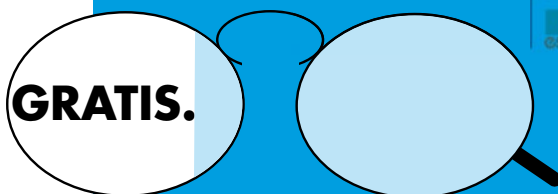
Immer am Mittwoch, 9.1., 13.2.,
13.3., 10.4., 8.5., und 12.6.2013
jeweils von 15 – 16:30 Uhr

■ Erste Hilfe Kurs

Am Freitag, 8.3. 2013
von 15 – 19 Uhr

Weitere Informationen auf
www.ekiz-guntramsdorf.at

BEI SCHLÖGL
GIBT ES
DEN SEHTEST **GRATIS.**



ANPASSUNG ALLER
KONTAKTLINSEN · GROSSE
AUSWAHL AN KINDER-, DAMEN-,
UND HERRENSONNENBRILLEN
· BATTERIEN FÜR HÖRGERÄTE

Optik Studio Schlögl
Hauptstraße 18, 2353 Guntramsdorf,
Tel.: 02236 53 383

VARILUX®



SAMSUNG - LED - TV AKTION im DEZEMBER

SMART EVOLUTION-KIT IM WERT VON 350 EURO

Forever young – immer den aktuellsten TV zu haben wird Wirklichkeit.

Das Smart Evolution Kit bringt Ihrem Smart TV neuen Prozessor Speed, verbesserte Benutzeroberflächen sowie top-aktuelle Inhalte, ein vollwertiges Update in Hard- und Software.

Im März bekommen Endkunden, die sich im Aktionszeitraum (bis Ende Dezember) für eine Serie 7 entscheiden (und diese auf samsung.at registrieren) den ersten Kit gratis zugesandt.

SKY PACK IM WERT VON 250 EURO

Samsung & Sky Pack: 48 Premium-Sender aller Sparten, 11 davon in HD und brillanten Farben, die ersten 12 Monate kostenlos. Zusätzlich erhalten sie gratis 3 Monate HD Austria sowie ein Modul und Freischaltung der ORF Kanäle auf der Smart Card.

Gilt für folgende Geräte:

UE40ES7080, EUR 1.399 / UE46ES7080,
EUR 1.699 / UE55ES7080, EUR 2.199
Gutschein einlösbar bis 31.1.2013

Gesamtvorteil von 600 Euro!



**WIR WÜNSCHEN UNSEREN KUNDEN
EIN FROHES FEST UND EIN
FROHES NEUES JAHR 2013!**

EP:Jiricek

Firma EP - Jiricek, Ludwig Jiricek GesmbH
Mödlingerstrasse 2, Tel. & Fax: 02236/53469
E-Mail: jiricek@jiricek.at; www.jiricek.at; www.mieleshop.at

TISCHTENNIS-NEWS



Bundesliga-Spieler Mario Padera holte Gold bei der Landesmeisterschaft.

Medaillenflut bei der Landesmeisterschaft.

In den rund 30 Bewerbungen holte der TTC gleich 15 Stockerplätze – mit dem Wermutstropfen, dass darunter nur eine Goldene dabei war. Diese holte Mario Padera im Bewerb der Spieler unter 2.300 Ranglistenpunkten. Die vielleicht wertvollsten Stockerplätze gelangen Ferenc Simon, als 3. im Herren-Hauptbewerb und als 2. im Herren-Doppel mit Mario Padera. Ebenfalls Silber holte das U18-Doppel Christopher Krämer & Benjamin Öller.

Siegesserie in der Bundesliga

In den Regionalderbys gegen Gumpoldskirchen und Baden setzte sich der TTC mit 6:3 und 6:4 durch und hält damit in der 2. Herren-Bundesliga schon bei sechs Siegen in Serie. In der Tabelle bedeutet das Rang 4.

An dieser Stelle bedankt sich der TTC bei Herbert Loidolt und Robert Weber für die Übernahme von Matchpatronenzen.

Am Guntramsdorfer Adventmarkt ist der TTC wieder mit Punsch vertreten, die Hütte beim Barockpavillon ist von 14.-16. Dezember geöffnet.



TAEKWONDO IN GUNTRAMSDORF

Der bereits 2004 gegründete Verein lässt immer wieder mit tollen Erfolgen aufhorchen, so auch bei den Staatsmeisterschaften im Oktober in Salzburg:

A-Klasse: Gold für Elis Buju, Silber, Nadja Losert, Bronze, Satar Ansary und Stefan Hager, (aus Guntramsdorf)

B-Klasse: Gold für Shander Shinwairy, Silber, Florian Kaplan (aus Gtdf.)

Mario Ruiner | Vorstandsmitglied, office@dangun.at, www.dangun.at

Bild (v.l.n.r.): Satar Ansary, Nadja Losert, Elis Buju, Trainer Ramin Rey, Florian Kaplan, Stefan Hager, Shander Shinwairy
Es ist noch ein sehr junges aber bereits erfahrenes Team und kämpft sowohl bei nationalen als auch bei internationalen Turnieren.

Versichern ist kein Problem, wenn man weiß bei wem ...

Allianz Agentur
Werner Dragan
Hauptstraße 55
2353 Guntramsdorf



Werner Dragan

Hauptstraße 55
2353 Guntramsdorf
Telefon 02236 47293
Mobil 0699 1908 45 35
werner.dragan@allianz.at



Ihr persönlicher Immobilienberater in Guntramsdorf



Ich berate Sie gerne beim Kauf oder Verkauf Ihrer Immobilie und freue mich auf Ihren Anruf!

Peter Guttman

Tel.: 0699/121 09 303

pguttman@remax.net



Fetscher & Partner KG - Triesterstraße 32, 2334 Vösendorf

www.remax-dci.at

www.remax.at



GUTSCHEIN für eine seriöse und fundierte Wertermittlung Ihrer Immobilie
€ 300,- Name: Anschrift:

Betrag nicht in bar ablösbar - Gutschein gültig bis 31.12.2012 - einzulösen ausschließlich bei Herrn Peter Guttman - RE/MAX DCI

JUDO NEWS

3. NÖ NACHWUCHSCUP

Am 14.10. fand in der Sporthalle Guntramsdorf die dritte Runde des Nachwuchscups statt, an dem sich 354 Teilnehmer aus fünf Verbänden (Wien, OÖ., Stmk., Tschechien und NÖ.) den Kampfrichtern stellten. Guntramsdorf war mit neun Judokas am Start: Einen Klassensieg erkämpfte sich Albin Alimusaj (der in einer nächsthöheren Altersklasse antreten musste), eine Silbermedaille gab es für Viktoria Gilly.

Je einen dritten Platz schafften Fabian Hinterbucher, Hannah Aigner und Sophie Klammer.

Einen Platz am Stockerl verfehlten Elanur Korkmaz, Peter Sommer sowie Patrick Trenk und Linda Slatner mit einem fünften Rang nur knapp.

Die Guntramsdorfer Nachwuchsjudokas (v.l.n.r.): Hannah Aigner, Viktoria Gilly, Patrick Trenk, Sophie Klammer, Peter Sommer, Fabian Hinterbucher, Albin Alimusaj, Lind Slatner mit den Trainern Anton Wastl, Leo Tomasini und Cindy Bauer.



CINDY BAUER ERFOLGREICH

Am 21.10. fand in Leonding (OÖ) die ASKÖ Bundesmeisterschaft der Schüler, Jugendlichen und Erwachsenen statt.

Mit einer Starteranzahl von 247 Judoka aus 30 Vereinen (8 Bundesländern) gestaltete sich die Bundesmeisterschaft zu einem Großturnier ersten Ranges.

Bei den Frauen Allg. Klasse startete Cindy Bauer bis 63 kg. In dieser Gewichtsklasse kämpfte jeder gegen jeden, wobei Cindy mit drei Siegen die Silbermedaille erkämpfte.

Patrick Trenk U13 Klasse, startete das erste Mal bei einer Bundesmeisterschaft mit starker Konkurrenz, musste sich jedoch vorzeitig geschlagen geben.

Bild oben: Die Silbermedaillengewinnerin der ASKÖ Bundesmeisterschaft 2012 Cindy Bauer mit Patrick Trenk und JC Obmann Anton Wastl.

WILHELM SCHMID
beh. konz. ELEKTROINSTALLATEUR



Dr. Karl Renner-Straße 5
A-2353 Guntramsdorf
Tel/Fax: 02236/25 145
Mobil: 0676/57 00 371
E-Mail: office@wilhelmschmid.at
Internet: www.wilhelmschmid.at

Ragats
Guntramsdorf

- GÜTERTRANSPORT
- DEICHGRÄBEREI
- CONTAINERVERLEIH
- HUMUSVERKAUF
- ERDARBEITEN
- ABBRUCH



Paul Ragats • Josefigasse 11 • Tel. 02236/54872

Christian Ragats • Rohrfeldgasse 14 • Tel. 02236/506738

FUSSBALL IN GUNTRAMSDORF

ASK NEWS

www.ask-eichkogel.at

Punschstand – NEU BEI DER BMX BAHN

Der Punschstand des ASK Eichkogel lädt wieder herzlich ein. Ab 30.11. gibt es wieder „Hochprozentiges“ und kleine „Schmankerln“. Jeden Freitag, Samstag, Sonn- u. Feiertag.



1. KOTAL Wolfgang
2. FISCHER Gerhard
3. SIEBER Wolfgang
4. GREGOR Helmut

Preisschnapsen in der ASK Kantine

Am 28.10.2012 fand das traditionelle Preisschnapsen statt. Die Gewinner sind:

5. BLAU Richard sen
6. SELENZ Harald
7. FISCHER Gerhard
8. EDELBACHER Peter

Danke an die Sponsoren:

Weinbau GAUSTERER Franz, Gemeinderat HRBEK Fritz, Restaurant OZEAN, Getränkehandel Karl HACKL. Der ASK gratuliert den Gewinnern recht herzlich!

Traditionelles Hallenturnier am 7.+8.12. 2012

Am 07. und 08.12. veranstaltet der ASK wieder sein traditionelles Hallenturnier. Wir laden Sie recht herzlich ein, den 17 teilnehmenden Mannschaften in der Sporthalle Guntramsdorf die Daumen zu drücken.

Der ASK wünscht allen ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2013!



Jugend – U14 holt Meistertitel



U23 (Reserve) wird Herbstmeister



JETZT NEU!

Es erwarten Sie eine Vielzahl
an Events & Highlights!
Mit Raucherraum!

Club Lounge
donna bella



FUSSBALL IN GUNTRAMSDORF

1.SVG GUNTRAMSDORF

www.svg-guntramsdorf.at



Wir haben den Verein in sportlicher Hinsicht sehr gut weiter entwickelt und erfreuliche Ergebnisse erzielt – die KM überwintert punktgleich mit dem Zweitplatzierten auf Platz 4. Die U 23 konnte den Herbstmeistertitel erringen. Die U 13 belegte Platz 2. und wurde Vizemeister. Die U11 hat sich so wie die U9 und U 7 ebenfalls sehr gut entwickelt. Nach den hohen Niederlagen in der Frühjahrssaison gab es im Herbst schon Siege oder nur ganz knappe Niederlagen. Die Damen überwintern in der Gebietsliga auf dem sehr guten Platz 4. Unsere Kleinsten – aus der Riege der Blue Frogs – erfreuen sich ebenfalls noch immer des Fußballsportes.

Alle näheren Infos wie Ergebnisse, Tabellenstände, Trainer und Trainingszeiten bitte unserer Homepage www.svg-guntramsdorf.at entnehmen.

■ Die Patronanz beim Spiel 1.SVg Guntramsdorf – Gloggnitz am 19.10. übernahm: EPC – Elektro, Projekte Chmelar (Elektroinstallationen – Photovoltaikanlagen – Netzwerktechnik) www.epc-chmelar.at

Foto (v.l.n.r.): Peter Kretl, Wolfgang Chmelar Geschäftsführer EPC-Chmelar, Herbert Loidolt



■ Wir bedanken uns für die Ballspende am 2.11.2012 bei Videopalast Wr. Neudorf www.videopalast.at (Autobahnzubringer direkt neben Hotel B11)

Foto (v.l.n.r.): Franz Orgelmeister, GF Alwin Weiser, Josef Csitkey, Herbert Loidolt



Wir sind zwar ein Sportverein, sehen aber auch einen gesellschaftlichen Auftrag in unserem Ort. Daher haben wir auch heuer wieder einige Veranstaltungen durchgeführt, einige stehen noch an.

Leider ist heuer das so beliebte und auch nachgefragte Krampuskränzchen nicht möglich. Die Adaptierung der Sporthalle in einen schönen Ballsaal ist nur mit einem Aufwand möglich, der heuer unsere Grenzen sprengt. Daher haben wir uns zu einigen kleineren Veranstaltungen entschlossen (siehe Box rechts).

Wirtschaftstreuhänder/Steuerberater

Edith Dornhofer

Wir übernehmen gerne Ihre

- Beratung - Buchhaltung
- Lohn- und Gehaltsverrechnung
- sowie Jahresabschlüsse bzw. Bilanzierungen

2353 Guntramsdorf
Spechtgasse 2a
Tel.: 02236/52 753
Fax: 02236/52 753-15

e-mail: office@dornhofer.at
www.dornhofer.at

Bürozeiten: Mo - Do 8.°° bis 17.°°, Fr 8.°° bis 14.°° Uhr

Termine:

Weihnachtsmarkt auf der 1.SVg-Anlage:

Fr., 30.11., ab 17 Uhr | Sa., 1.12., ab 17 Uhr | So., 2.12., ab 15 Uhr

Adventzauber beim Barockpavillon:

14.-16.12., Hütte 4. (Jugend Blue Frogs)
Fr., 17-20 Uhr | Sa., 16-20 Uhr | So., 14-19 Uhr

Hallenturnier:

Sonntag, 13.1.2013 10-19 Uhr

Gschnas:

Samstag, 9.2.2013 Fußballkantine

Preisschnapsen:

Samstag, 9.3.2013, Fußballkantine

Herbert Loidolt | Marketing, Presse

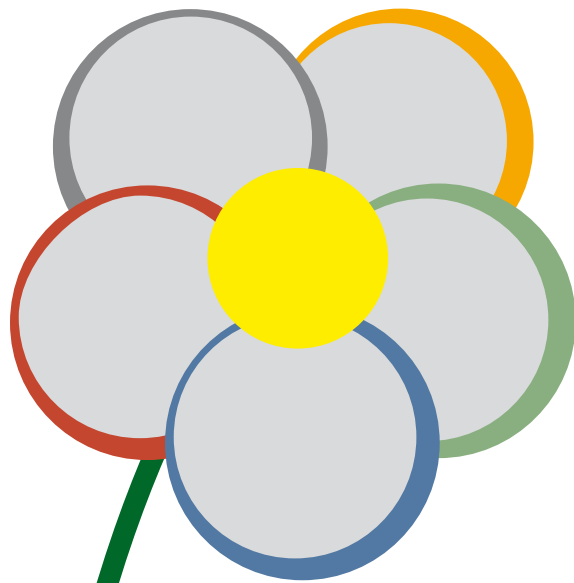
Club Lounge mit einzigartigem Flair und exklusivem Ambiente.

Ein Treff zum Netzwerken sowie Hot-Spot für ClubMix-Abende mit Zigarren, Cocktails und Musik zum Chillen und Entspannen.
Demnächst Family-Brunch mit Frühstücksklassikern.

Bis bald in der Club Lounge!

Ab jetzt
exklusiv bei:
donna bella
CAFE EIS LOUNGE

Sportplatzstr. 32 (Ecke Friedhofstr. 38), A-2353 Guntramsdorf
Tel: 02236 50 6000 50 www.donna-bella.at



GUNTRAMSDORF GRATULIERT DEN GEBURTSTAGSKINDERN

Den 100. Geburtstag feierte

Ostr. Prof. Röckel Berta

Den 92. Geburtstag feierten

Haidinger Leopoldine
Königshofer Leontine

Den 91. Geburtstag feierte

Kienesberger Editha

Den 85. Geburtstag feierten

Asbot Herta
Förster Franz
Hojak Helena
Schamann Herta

Den 80. Geburtstag feierten

Bauer Karl
Sieber Hermine

Den 75. Geburtstag feierten

Hosek Susanne
Schwarz Raimund

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feierten

Eberhardt Adolf u. Josefina

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten

Janisch Erich u. Edda

GUNTRAMSDORF BLÜHT AUF

DIETL Lorenz	20.10.12
ODABASI Berra	29.10.12

Hubert Kreuter feierte 70er

Herr Hubert Kreuter feierte am 28. November seinen 70. Geburtstag. Er war von 1978 bis 2002 im Bauhof beschäftigt. Die Marktgemeinde Guntramsdorf gratuliert herzlich!

VERSTORBEN

Zambo Eva (led. Zloch, geb.1926)
Stimpfl Wilhelmine (led. Strobl, geb.1933)
Velecky Ernestine (led. Graf, geb. 1930)
Leichum Traude (led. Suchanek, geb.1941)



Eiserne Hochzeit von Maria und Franz Losert



Goldene Hochzeit von Rosina und Walter Zeidler



100. Geburtstag von Ostr. Prof. Berta Röckel



90. Geburtstag von Gisela Menzer



90. Geburtstag von Maria Palczinski

APOTHEKENNOTDIENST – DEZEMBER

Donnerstag 29.11. 1 B	Freitag 30.11. 2 A	Samstag 01.12. 3	Sonntag 02.12. 4	Montag 03.12. 5 C	Dienstag 04.12. 6 D	Mittwoch 05.12. 7 B	Donnerstag 06.12. 8 A	Freitag 07.12. 9	Samstag 08.12. 1 C
Sonntag 09.12. 2 C	Montag 10.12. 3 D	Dienstag 11.12. 4 B	Mittwoch 12.12. 5 A	Donnerstag 13.12. 6	Freitag 14.12. 7 C	Samstag 15.12. 8 D	Sonntag 16.12. 9 D	Montag 17.12. 1 B	Dienstag 18.12. 2 A
Mittwoch 19.12. 3	Donnerstag 20.12. 4 C	Freitag 21.12. 5 D	Samstag 22.12. 6 B	Sonntag 23.12. 7 B	Montag 24.12. 8 A	Dienstag 25.12. 9	Mittwoch 26.12. 1 C	Donnerstag 27.12. 2 D	Freitag 28.12. 3 B
Samstag 29.12. 4 A	Sonntag 30.12. 5 A	Montag 31.12. 6	Dienstag 01.01. 7 C	Mittwoch 02.01. 8 D					

Bezirk Mödling	1 Apotheke Mag. Pharm. Hans Roth , Mödling, Freiheitsplatz 6, Tel: 02236/24 290 „SCS-Apotheke“ Shopping-City Süd , Galerie 310, Vösendorf, Tel: 01/699 98 97
	2 Marien-Apotheke , 2380 Perchtoldsdorf, Sebastian-Kneipp-Gasse 5-7, Tel: 01-869 41 63 „Bären-Apotheke“ , 2344 Maria Enzersdorf, K. Elisabethstr. 1-3, Tel: 02236-304180 Apotheke „Wieneu“ , Wr. Neudorf, IZ-NÖ-Süd, Zentrum B11, Str. 3, Obj. 74, Tel: 02236-660426-0
	3 Apotheke „Zum Heiligen Othmar“ , Mödling, Elisabethstraße 17, Tel: 02236/22 243 Marien-Apotheke , Laxenburg, Schloßplatz 10, Tel: 02236/71 204
	4 Südstadt-Apotheke , Südstadt, Südstadtzentrum 2, Tel: 02236/42 489 Apotheke zur „Heiligen Dreifaltigkeit“ , Hinterbrühl, Hauptstraße 28, Tel: 02236/26 258 Apotheke zum Eichkogel , Guntramsdorf, Veltlinerstraße 4-6, Tel: 02236/50 66 00
	5 „Salvator-Apotheke“ , Mödling, Wienerstraße 2, Tel: 02236/22 126 „Amandus-Apotheke“ , Vösendorf, Ortsstraße 101-103, Tel: 01/699 13 88
	6 „Georg-Apotheke“ , Mödling, Badstraße 49, Tel: 02236/24 139 Apotheke Mag.pharm.E. Prokes , Biedermannsdorf, Siegfried-Marcus-Str. 16b, Tel: 02236/710171
	7 „Central-Apotheke“ , 2351 Wr. Neudorf, Bahnstraße 2, Tel: 02236/44 121 Apotheke zum „Heiligen Augustin“ , 2380 Perchtoldsdorf, Marktplatz 12, Tel: 01/869 02 95
	8 „Drei Löwen-Apotheke“ , 2345 Brunn a. Geb., Wienerstr. 98, Tel: 02236-312 445 „Apotheke im Kräutergarten“ , 2380 Perchtoldsdorf, Plättenstr. 7-9, Tel: 01-8671234 „City-Süd Apotheke“ , 2334 Vösendorf, Shopping-City Süd, Tel: 8905086
	9 Apotheke zur „Maria Heil der Kranken“ , 2345 Brunn a. Geb., Enzersd.Str.14, Tel.02236/32 751 Apotheke zum „Heiligen Jakob“ , 2353 Guntramsdorf, Hauptstraße 18a, Tel: 02236/53 472
Bezirk Baden	A Activ-Apotheke , 2512 Tribuswinkel, Pfarrgasse 11, Tel: 02252-855 38
	B Aeskulap-Apotheke , 2511 Pfaffstätten, Mühlgasse 1, Tel: 02252-211 10
	C Engel-Apotheke , 2514 Traiskirchen Dr. K. Renner-Platz 3, Tel: 02252-526 27
	D Schutzengel-Apotheke , 2513 Möllersdorf, Karl Adlitzer-Straße 33, Tel: 02252-542 02

IM INTERNET:

Die aktuellen Wochenenddienste der Allgemeinmediziner finden Sie auch auf der Website der NÖ Ärztekammer unter: www.arztnoe.at (Rubrik: Ärzte & Spitäler / Wochenend-Dienst).

Die aktuellen Wochenenddienste der Zahnärzte finden Sie auch auf der Website der NÖ Zahnärztekammer unter: <http://noe.zahnärztekammer.at> (Rubrik: Notdienste).

Die aktuellen Wochenenddienste der Apotheken finden Sie auch auf der Website der österreichischen Apothekerkammer unter: www.apotheker.or.at (Rubrik: Nacht- und Notdienst-Apotheken).

WOCHENENDDIENSTE – DEZEMBER

Praktische Ärzte

01./02.	Dr. Jan-Peter Bökemann	Laxenburg	Tel.: 02236-71218
08./09.	Dr. Birgit Pechter	Münchendorf	Tel.: 02259-2262
15./16.	OMR. Dr. Reinhard Weber	Guntramsdorf	Tel.: 02236-53247
22./23.	Dr. Peter Mandel	Guntramsdorf	Tel.: 02236-53076
24.	Dr. Gabriele Stephanides	Gumpoldskirchen	Tel.: 02252-62950
25.	Dr. Hannelore Weiss	Guntramsdorf	Tel.: 02236-22304
26.	Dr. Isabella Zemann	Achau	Tel.: 02236-73700
29./30.	Mag.Dr. Wolfgang Lischka	Gumpoldskirchen	Tel.: 02252-607206

Zahnärzte

01./02.	Dr. Susanne Gruscher	Baden	Tel.: 02252-80693
08./09.	Dr. Eva Kucera	Leopoldsdorf	Tel.: 02235-42248
15./16.	Dr. Stefan Weiss	Himberg	Tel.: 02235-86323
22./23.	Dr. Franz Witurna	Perchtoldsdorf	Tel.: 01-8698715
24./25./26.	Dr. Oliver Riesser-Maerker	Mödling	Tel.: 02236-22651
29./30.	Dr. Klemens Steffan, MDS	Baden	Tel.: 02252-22555

LANGER AMTSTAG

Jeden Donnerstag von 7 bis 12 Uhr und
von 13 bis 19 Uhr im Rathaus.
Service Line: 53 501 0, www.guntramtsdorf.at

KUNDENÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Dienstag und Freitag von 7 bis 12 Uhr

BÜRGER-SERVICE

Ärzte-Hotline
(02236) 53 501 100

SPRECHSTUNDEN des Bürgermeisters

Vormittags nur gegen tel. Terminvereinbarung, Do 17 bis 18 Uhr, Wohnungsangelegenheiten jeden ersten Do im Monat.

HEURIGENTELEFON 02236/52452

BIBLIOTHEK

Di, 9:30 - 11 Uhr; Do, 17:30 - 19 Uhr

ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN:

Freiwillige Feuerwehr,

Münchendorferstraße 1-3, Tel.: 52222

Polizei, Kirchengasse 2, Tel.: 059133/3335

Postamt, Kirchenplatz 3, Tel.: 05776772353

Rettungsstation, Am Tabor 3, Tel.: 222 44

Volksschule I, Hauptstraße 35,

Tel.: 506013-0, Hort: 506013-144

Volksschule II, Dr. K. Renner-Str. 27,

Tel.: 47350, Hort: 47350-15

Neue Mittelschule, Sportplatzstraße 15,

Tel.: 52504-150

ORG Guntramtsdorf, Sportplatzstraße 15,

Tel.: 0664/4136009

Musikschule, Hauptstraße 35,

Tel.: 506013-161

Kindergarten I, Pfarrgasse 9,

Tel.: 53501-131

Kindergarten II, Dr. K. Renner-Str. 11a,

Tel.: 53501-132

Kindergarten III, Veltlinerstraße 2,

Tel.: 53501-133

Kindergarten IV, Rohrgasse 6,

Tel.: 53501-134

Kindergarten V, Taborgasse 1,

Tel.: 506159

Krabbelstube, Dr. K. Renner-Str. 27,

Tel.: 47350-13

Modulhaus, Falkengasse 2,

Tel.: 53501-36

PRAKTISCHE ÄRZTE

OMed. Rat. Dr. Reinhard Weber,

Rathausplatz 1, Tel.: 53247

Dr. Peter Mandel, Am Kirchanger 4,

Tel.: 53076

Dr. Hannelore Weiß, Veltlinerstraße 4/4/7,

Tel.: 22304

Dr. med. univ. Sabine Herndl,

Möllersdorferstraße 35, Tel.: 506819

Dr. Edeltraud Meyer*, TC-Medizin

Burgundergasse 16, , Tel.: 0699/81212600

Dr. Susanne Meyer*, Malzgasse 5,

Tel.: 0676/499 2714

Dr. Beatrix Havor*, Josefigasse 15,

Tel.: 52302 und 0676/7236488

DDr. Petra Wittmann Grabherr*,

Eggendorfergasse 10/2, Tel.: 506779 und

0650/9925832

ZAHNÄRZTE

DDr. Sohrabi-Moayed Marzieh, Hauptstr. 57,
Tel.: 52292

Dr. Apostolos Kolovos*, Wilhelm Kress-

Gasse 2, Tel.: 52920

DDr. Barbara Buck & DDr. Bernhard Buck*,

Hauptstraße 20, Tel.: 506450

Dr. Gabriela Radl, Hauptstr. 16, Tel.: 52455

INTERNIST

Dr. med. Leopold Birsak*,

Veltlinerstraße 4/4/8, Tel.: 25611

ORTHOPÄDE

Dr. med. Alexander Spatschil*, Velt-

linerstr. 4/2/3, Tel.: 0650/3332666

NEUROLOGE

Dr. Thomas Ellinger*, Veltlinerstr. 4/3/1,

Tel.: 0699/17778884

ÄRZTEZENTRUM* (DRUCKFABRIK):

Tel.: 320048, www.aezg.at

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 9 - 19 Uhr

Fachärztin für Dermatologie:

Dr. Med. Daniela Filz

Facharzt für Pulmologie:

Dr. Med. Michael Zimmerl

Facharzt für Chirurgie:

Dr. Med. Michael Mellek

Facharzt für Urologie:

Dr. Med. Markus Sonnleitner

Facharzt für Gynäkologie:

Dr. Med. Johannes Goldmann

Fachärztin für Orthopädie

Dr. Med. Ursula Diregger

TIERARZT

Dipl. Tierarzt Christian Frieber,

Brunngasse 2, Tel.: 52362

SENIORENHAUS GUNTRAMSDORF

Neudorferstraße 2, Tel.: 506190

VOLKSHILFE

Ozeanstraße 10, Guntramtsdorf,

Tel.: 8922-87, Fax: DW 15

HILFSWERK THERMENREGION

Stützpunkt Seniorenhausanlage Pfarrgasse,

Hilfe und Pflege daheim, Tel.: 02252/82041

Kinder, Jugend und Familie, Tel.:
02252/82041-21

ERSTE KOSTENLOSE ANWALTS-AUSKUNFT

Guntramtsdorf: 9 bis 12 Uhr

4. Dezember, Mag. Sandra Cejpek,

Neudorferstraße 35, Tel. 02236-506348

Laxenburg: 14 bis 16 Uhr

4. Dezember, Mag. Dr. Alice Hoch,

Schlossplatz 12, Tel. 02236-710380

Baden: 14 bis 16 Uhr

11. Dezember, Mag. Florian Knotek,

Pergerstraße 12, Tel. 02252-43056-0

Mödling: 15 bis 17 Uhr

12. Dezember, Mag. Petra Biechl-Grain,

Josef Lowatschekg. 13, Tel. 02236-893194

(telefonische Voranmeldung erbeten)

SICHERHEITSMFORMATIONSZENTRUM

Sprechstunden im Rathaus jeden zweiten

Do im Monat. Anmeldungen 0664/3577224

UMWELTBERATUNG

Gegen Voranmeldung: Tel. 02236/5350111

oder umweltberatung@guntramtsdorf.at

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

An der Schwechat 6

Mo 7 - 12:30 Uhr

17 - 19 Uhr

Mi, Fr 7 - 12:30 Uhr

Do 17 - 19 Uhr (April - Oktober)

Sa 8 - 12:30 Uhr

PROBLEMSOFFSAMMLUNG

in den Haushalten, jeden ersten Sa im

Monat (Wenn Feiertag: zweiter Sa)

9 - 9:50 Uhr Druckfabrik (Mühlgasse 1)

10 - 10:50 Uhr Dr. Theodor-Körner-Platz

11 - 11:30 Uhr Eichenkogelstraße

Wohnhausanlage

11:40 - 12 Uhr Bauhof, Taborgasse 12

PFARRE ST. JOSEF Neu-Guntramtsdorf

Pfarrhaus, Dr. Karl Renner-Str. 19

Telefon 46421, Fax 367643

www.pfarre-neuguntramtsdorf.at

Pfarrkanzleistunden:

Mo, 8:30 - 12 Uhr u. Di, 8:30 - 11 Uhr

Do, 17:30 - 19 Uhr

Sprechstunde bei Diakon Mag. Andreas Frank

und Pfarrassistent: Di 11 - 12 Uhr

PFARRE ST. JAKOBUS

Möllersdorferstraße 1, Tel.: 53507

kanzlei@pfarre-guntramtsdorf.at

www.pfarre-guntramtsdorf.at

Pfarrkanzleistunden:

Mo, 17 - 19 Uhr u. Di, 8:30 - 11 Uhr

Do, 8:30 - 11 Uhr